

an kreuzen

St. Johannes
Ritterhude

Friedenskirche
Scharmbeckstotel

St. Willehadi
Scharmbeck

St. Marien
Osterholz

Emmaus
Pennigbüttel

Ostern - macht Hoffnung



Klimafasten 2023

3



Unsere KonfirmandInnen

4+5



Stimmen zum Kirchentag

15

Inhalt

	Seite
Aktuelles	3
„Klimafasten“ 2023	
Das Thema	4 + 5
Wir feiern Konfirmation	
Kinder & Jugendliche	6 + 7
Interview zur Jugendarbeit in den 90ern	
Sommerfahrten der Evangelischen Jugend 2023	
Nachrichten aus der Jugendarbeit	
Werbung	8
Impressum	
Vorgestellt / Aktuelles	9
Neuer Schulpastor Benjamin Bathelt	
Treffen der Kirchenvorstandsmitglieder	
Werbung	10
Bildung	11
Kirchen und Kino	
Vormittagsseminare für Frauen	
Werbung	12
Diakonie	13
Bewegung und Aktivität für Menschen mit Demenz	
Kirchenmusik	14
Tag der Posaunenchöre	
„mittendrin“ Termine März und April	
Singen am Vormittag bei „InTakt“	
Aktuelles	15
Stimmen zum Kirchentag in Nürnberg	
Gottesdienste	16 + 17
Die Termine im März und April 2023	
St. Johannes	18 + 19
Neues aus dem Förderkreis	
Karwoche und Ostern	
Konfirmation vor 60 Jahren	
Friedenskirche	20 + 21
Der Kirchenchor verabschiedet sich	
Ökumenischer Gottesdienst am Ostermontag wechselt nach Ritterhude	
St. Willehadi	22 - 24
Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern	
Unsere neue Pastorin: Friederike Köhn	
Seniorenfahrt nach Stade und Harsefeld	
Goldene KonfirmadInnen gesucht	
Sing mit mir geht weiter	
St. Marien	25
Einführung von Pastorin Christa Siemers-Tietjen	
In der Kinderkirche ist immer viel los	
Emmaus	26
Frauenfrühstück zum Thema Outfit	
Osterwerkstatt für Kinder im Grundschulalter	
Werbung	27
Unsere Adressen	28

Osterspaziergang



Osterspaziergänge gehören für viele Menschen einfach zu Ostern dazu. Nach dem Mittagessen gehen sie eine Runde raus und laufen durch die Felder oder Wälder in der Umgebung. Diese Spaziergänge zeichnen sich dadurch aus, dass sie eben zu Ostern gemacht werden.

In manchen Jahren finden sie bei herrlichem Sonnenschein statt, in anderen muss eine kurze Regenpause abgewartet werden, damit ein paar Schritte vor der Tür möglich sind.

Mal gehen wir in großer Runde mit Familie oder Freunden, mal sind wir allein auf dem Weg.

Und auch die Kleidung ist von Jahr zu Jahr verschieden. In manchen Jahren gehen wir zu Ostern im T-Shirt los, in anderen holen wir die Schneeschuhe noch einmal aus dem Keller.

Manchmal haben wir uns viel zu erzählen, manchmal lauschen wir in die Natur und hören dem Vogelgezwitscher zu.

Osterspaziergänge – in jedem Jahr anders.

Die Bibel erzählt von einem der ersten Osterspaziergänge überhaupt. Dieser verlief wiederum anders als die Osterspaziergänge, die wir gut 2000 Jahre später machen.

Als die beiden Protagonisten losgehen, wissen sie noch nicht, dass dies in der Geschichte der Osterspaziergänge ein bedeutender Auftakt sein würde. Zwei Jünger machten sich auf den Weg nach Emmaus. Sie waren noch gefangen in ihrer Trauer um Jesus. Vor drei Tagen war er am Kreuz

gestorben. Die Jünger hatten von den Frauen, die morgens am Grab waren, gehört, dass der Stein weggerollt und die Höhle leer war. Was war geschehen? Sie konnten es alles noch nicht fassen.

In diesem Gefühlswirrwarr tat es ihnen gut, sich zusammen auf den Weg zu machen. Sie liefen gemeinsam, unterhielten sich und versuchten zu verstehen, was geschehen war. Es gesellte sich ein Mensch zu ihnen. Ein Mensch wie du und ich. Sie liefen ein Stück gemeinsam, unterhielten sich. Erst später erkannten sie darin den auferstandenen Jesus. Sie wussten jetzt Jesus lebt! Gott geht ihren Weg mit.

Ich denke an die Geschichte aus der Bibel und an die Osterspaziergänge, die ich gemacht habe, und frage mich, bei wie vielen Osterspaziergängen Jesus mir schon begegnet ist.

Gott ist mit auf dem Weg. Der Auferstandene ist an unserer Seite.

Osterspaziergänge – in jedem Jahr gleich.

Auf all den Wegen, die Sie vor und nach Ostern gehen, wünsche ich Ihnen alles Gute, viel Segen und die eine oder andere Gottesbegegnung.

Herzlich, Ihre und Eure Pastorin
Friederike Köhn



„Klimafasten“ 2023 - macht mit!

Ökumenische Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit



– VON ANKE DIEDERICHS –

Es ist Fastenzeit.
In diesem Jahr geht sie
vom 22. Februar
bis zum 9. April 2023.

7 Wochen, die von vielen Christen bewusst gelebt werden. In diesem Jahr stellen 24 Partnerorganisationen, bestehend aus evangelischen Landeskirchen und katholischen Bistümern, ein Programm vor, mit dessen Hilfe die Fastenwochen gestaltet werden können.

„So viel du brauchst.“

lautet das Motto mit dem zum „Klimafasten“ eingeladen wird. Es geht um Klimaschutz und Klimagerechtigkeit.

Im Grußwort schreiben die Verantwortlichen:

„Der Klimawandel bedroht das Leben der Schöpfung, deren Teil wir sind. Wir Menschen verursachen, was sich gegenwärtig vollzieht“.

Und wir in den reichen Ländern tragen dazu in weit überwiegendem Maße bei. Die Folgen des Klimawandels verstärken Armut, Hunger und Ungerechtigkeit weltweit. Der Krieg Russlands gegen die Ukraine hat die Welt in eine weitere große Krise gestürzt, die nicht nur dort Leid und Tod verursacht, sondern auch in anderen Teilen der Welt. Gottes Zusage, dass wir Menschen von ihm geliebt sind, ruft uns zur Verantwortung gegenüber unserer Mitschöpfung. Sie ruft uns zu einem achtsamen Umgang mit Gottes Schöpfung und zu Gerechtigkeit im Zusammenleben.

Die Aktion „Klimafasten“ ermuntert in den kommenden sieben Wochen ein klimagerechtes, schöpfungsliebendes und rücksichtsvolles Leben einzuüben und es schließlich auch fortzusetzen. Dazu gibt es eine Broschüre (www.hkd-material.de) mit einem bunten Strauß an Themen und Ideen zum Nachmachen.

Es wird eingeladen, sich Zeit zu nehmen für die Frage, wie **erneuerbare Energien und Energieeinsparung unsere Energieversorgung erleichtern (1. Woche)**; für einen anderen **Blick auf die Dinge, die wir (ver-)brauchen (2. Woche)**; für die genauere **Betrachtung unseres Flächenverbrauchs (3. Woche)**. Weitere Themen sind, sich Zeit zu nehmen um **mal anders mobil zu sein (4. Woche)**, sich mit einer **nachhaltigen und ökologisch besseren Beleuchtung (5. Wo-**

che) und mit **Biodiversität (6. Woche)** zu beschäftigen. Und nicht zuletzt sich **Zeit dafür zu nehmen, Glück zu finden (7. Woche)**.

Im Rahmen der Klimafastenaktion gibt es an vielen Orten und auch online Veranstaltungen mit Workshops, Vorträgen und Aktionen. Mehr Informationen findet man unter:

- www.kirchliche-dienste.de/klimafasten
- www.klimafasten.de
- [#klimafasten](https://twitter.com/klimafasten)

Zu guter Letzt:

Wussten Sie, dass es 66 Tage braucht, um eine Gewohnheit zu ändern? Das Gehirn legt in dieser Zeit neue Trampelpfade an, auf denen die neuen Gewohnheiten dann automatisch ablaufen.



Schreiben Sie mir doch gerne Ihre Erfahrungen zur Aktion „Klimafasten“

anke.diederichs@evlka.de

oder per Post:
Friedenskirche Scharmbeckstotel
Brockenacker 50
27711 Osterholz-Scharmbeck

Wir feiern Konfirmation

St. Willehadi Scharmbeck

Konfirmation **am 22. April**

Diakon Volker Austein

10.00 Uhr

Emma Lina Basler
Katharina Bloem
Ben Valentin Brinkmann
Hania Dohrmann
Erik Fischer
Luis Fischer
Karoline-Reneé Funck
Julian Knaack
Ole Koenigs
Mia Kück
Josephine Lang
Domenik Meyer
Mia-Jouline Mörs
Marie Noemie Sadowski
Kilyan Sebastian Schulz
Keanu Heinrich Tiede
Janne Tietjen

Diakonin Anne Puck

12.00 Uhr

Daniel Bannov
Jula Marie Böschen
Johanna Brünjes
Cara Di Meco
Elisabeth Dittenbär
Bente Kahrs
Lena Krogmann
Maja Marohn
Lennard Elias Mehrtens
Hannes Otten
Neele Pape
Marcel Steen
Maria Lara Stillner
Mia Julie Uhlenkamp

St. Willehadi Scharmbeck

Konfirmation **am 23. April**

Diakonin Bianca Schulze

10.00 Uhr, Gruppe I

Janos Fischer
Emma Glöckner
Julien Goss
Mara Jolina Heineke
Jakob Kammacher
Tristan Köhler
Mika Paul Lehmann
Janning Peter Licht
Tom Lier
Mica Lion Michalski
Joris Schilling
Adrian Späth
David Steer
Vadim Zeb

St. Johannes Ritterhude

Konfirmation **am 30. April**

Diakonin Anne Puck

10.00 Uhr

Camelie Wilksen
Catalina Rathjen
Enya Marie Oestmann
Finn-Luca Grobecker
Johanna Soyke
Joris Hensel
Justin Niebuhr
Lucie Sandkühler
Luiz Krückemeier
Mariella Röhricht
Marius Kück
Mika Thase
Timo Heiermann

Emmaus

Pennigbüttel

Konfirmation **am 6. Mai**

Pastorin Christa Siemers-Tietjen

15.00 Uhr

Lilly Buhl
Samira Burmester
Tom Herrmann
Lilly Marie Hißmann
Luis Jacob
Per Erik Köhler
Hannah Schulz

Emmaus

Pennigbüttel

Konfirmation **am 7. Mai**

Pastorin Christa Siemers-Tietjen

11.00 Uhr

José-Stefan Beuchel
Tim Castens
Malin Dreger
Jonas Ihrke
Bjarne Kock
Elian Wasmuth

St. Johannes

Ritterhude

Konfirmation **am 7. Mai**

Pastorin Birgit Spörl

10.00 Uhr

Alexandra Benthake
Anastasia Schwaizer
Ben Schuppan
David Schwaizer
Felix Maximilian Schmidt
Justus Lütjen
Lea-Marie Eichler
Linea Sophia Keßler
Linnea Sophie Zielke
Merle Luise Michaelis
Rosa Polar Hope Geils-Lindemann
Till Böttjer

Eindrücke aus unserem Konfirmandenjahr



Siehst Du die vielen Wege,
die Dich durchs Leben führen?
Breite Straßen, enge Stege,
hinter unverschlossenen Türen,
Durch eine dieser Türen
führt Dich heut' Dein Weg.

Wie war das eigentlich „früher“ ?

Interview zur Jugendarbeit in St. Marien in den 90ern mit Martina Hedemann



Martina Hedemann

– VON VOLKER AUSTEIN –

In der letzten Ausgabe von „ankreuzen“ haben wir mit einem Rückblick in die Geschichte der Arbeit mit Jugendlichen und Kindern begonnen. Dirk Jacobs und Martina Fischer erzählten von ihren Erfahrungen in den 70er und 80er Jahren in St. Willehadi. Über die Jugendarbeit in St. Marien sprach „ankreuzen“ mit Martina Hedemann. Sie ist Jahrgang 1977 und wohnt in Osterholz-Scharmbeck. Besser bekannt ist sie unter ihrem Spitznamen „Mathe“. Die Sachbearbeiterin in Teilzeit erzieht ihre zwei Kinder im Alter von 12 und 8 Jahren allein.

Volker Austein: *Martina, was fällt Dir als erstes ein, wenn Du an die Jugendarbeit in St. Marien denkst?*

Martina Hedemann: Als erstes fallen mir ein toller Zusammenhalt und mega viel Spaß ein.

Volker Austein: *Wie bist Du zur Jugendarbeit gekommen?*

Martina Hedemann: Ich bin während meiner Konfi-Zeit mit der Jugendarbeit in Kontakt gekommen und „kleben“ geblieben. „Neue Arche“ hieß damals die Gruppe.

Volker Austein: *Und was habt Ihr so gemacht?*

Martina Hedemann: Was haben wir alles gemacht??? Zwei- bis dreimal in der Woche waren die Gruppenräume geöffnet. Wir haben Billard gespielt, gequatscht, Spiele gespielt. Es wurde gekocht. Pfingsten sind wir in die Blockhütte nach Garlstedt gefahren. Da gab es weder Strom noch Gas, nur kaltfließendes Wasser.

In den Osterferien sind wir in Holland mit gemieteten Motorbooten durch die Grachten gefahren. Über Himmelfahrt sind wir mal mit der Windsbraut (Plattbodenschiff) von Stade nach Helgoland geschippert. In den Sommerferien ging es mal nach Südschweden. Zweimal waren wir auch in Frankreich in Taizé. Da haben wir 10 Tage am Klosterleben teilgenommen. Aktiv war ich von 1992 bis ca. 2004.

Volker Austein: *Was hat die Jugendlichen damals angezogen?*

Martina Hedemann: Ich glaube, die Jugendlichen hatten einfach Lust herzukommen und natürlich reizten die vielen Aktivitäten.

Volker Austein: Das hört sich alles sehr harmonisch an. Gab es eigentlich auch mal Ärger?

Martina Hedemann: Ja, den gab es damals auch, aber auch den haben wir aus der Welt geräumt.

Volker Austein: *Gab es eine Leitung oder habt Ihr Euch selbst organisiert?*

Martina Hedemann: Unsere Diakonin war Ina Hellmers. Irgendwann habe ich die Gruppe geleitet bis ich zu „alt“ war bzw. es vom Alter einfach nicht mehr passte. Außerdem war ich von 2000-2006 im Kirchenvorstand von St. Marien. Damals war ich eine der jüngsten Kirchenvorsteherinnen im Kirchenkreis.

Volker Austein: *Was ist von diesen vielen Erfahrungen für Dich geblieben?*

Martina Hedemann: Es war einfach eine super schöne Zeit, die ich nicht missen möchte. Ich habe gemerkt, dass es Spaß macht, sich für andere einzusetzen oder etwas zu organisieren. Und dass ich gerne ehrenamtlich arbeite. Jetzt bin ich Schriftführerin im Osterholzer Erntefest-Komitee und Schriftführerin im Beerdigungsverein.

Volker Austein: *Erinnerst Du Dich noch, wann bei Euch mittags Schulschluss war?*

Martina Hedemann: Ich glaube, ich hatte meistens nach der 6. Stunde Schulschluss.

Volker Austein: *Mathe, herzlichen Dank für Deine Erinnerungen.*



Erntefestwagen der Jugendgruppe 1994



Hollandfreizeit mit der Jugendgruppe 1994



Schwedenfreizeit der Jugendgruppe 2004

Wir fahren nach Baltrum und Drenthe

In den Sommerferien mit der Evangelischen Jugend unterwegs

Für Kinder von 8 – 12 Jahren vom 6. – 13.8.23 auf Baltrum

Fünf Freunde auf der Insel

Du kennst Julian und Dick, Anne und George, und Timmy, den Hund, aus den Filmen und Hörspielen über die fünf Freunde und ihre Abenteuer?

Dann sei dabei und tauche für eine Woche ein in die Welt der Spürnasen und Kriminalfälle. Wie die fünf Freunde kannst du Abenteuer erleben und Kriminalfälle lösen, Geheimnisse lüften und verschiedenen „Tätern“ auf der Spur sein. Dabei wirst du auch Indizien unter die Lupe nehmen und ungewöhnliche Entdeckungen machen.

Unser Freizeitheim liegt zwar nicht auf einer Felseninsel, doch Baltrum ist die schönste und kleinste der ostfriesischen Inseln in der Nordsee. Baltrum bedeutet Sand und Meer, keine Autos und auch kaum Fahrräder, nur ein paar Pferdekutschen sind unterwegs. Du hüpfst nur über die Düne und kannst schon am Strand liegen und Sonne, Wind und Wetter genießen. Wir wohnen im Ostdorf der Insel und haben unser eigenes Küchenteam dabei, das uns mit Köstlichkeiten versorgt.

Jugendfreizeit Baltrum

Zeit: 6. – 13. August 2023

Ort: Baltrum

Wer: Kinder von 8 – 12 Jahren

Kosten: 225 €

Leitung: Anne Puck und Team

Leistung: An- und Abreise im Reisebus, Fährüberfahrt, Unterbringung in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Programm

Anmeldung: anne-katrin.puck@evlka.de oder über die Internetseite <https://www.kirche-jugend.net/freizeiten/Anmeldung>

Für Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren vom 14. – 24.7.23

Mit dem Herzen sehen und säen – Restart in Drenthe (NL)

Wir wollen es wieder wagen!

Nach vier Jahren Pause starten wir vom St. Willehadi-Gemeindehaus aus wieder auf eine Sommerfreizeit für Jugendliche ins Ausland.

Herzenszeit für sich in Kleingruppen und gemeinsame Aktionen, wie Musik, Sport, Spiele und Kreatives. Werwolf, Kanutour, gemeinsam für die Gruppe kochen und eine Tagesfahrt in die schöne Stadt Groningen. Es gibt also viel zu entdecken und erleben! Wir freuen uns auf dich und auf eine tolle gemeinsame Zeit – also sei dabei!

Herzliche Grüße von deinem Freizeitteam!

P.S. Es wird uns der ausgebildete Therapiehund Socke begleiten.

Sommerfreizeit Drenthe (NL)

Zeit: 14. – 24.07.2023

Ort: Drenthe, Niederlande

Wer: Jugendliche von 12 - 15 Jahren

Kosten: 300,- Euro

Leitung: Rieke und Nils Thorenz mit Team

Leistung: Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Programm und Tagesausflüge

Anmeldung: anne-katrin.puck@evlka.de oder über die Internetseite s.o.

Nachrichten aus der Jugendarbeit

– VON VOLKER AUSTEIN –

- Ein neues Gesicht hat offensichtlich nicht nur der Jugendkeller Willehadi bekommen: Dank zahlreicher Spenden im vergangenen Herbst konnten die Jugendlichen ihren Treffpunkt an einem Wochenende im Februar umfangreich verschönern. Beim intensiven Arbeitseinsatz kam der Spaß sichtbar nicht zu kurz. Nun wird noch der neue Kicker erwartet. Dann soll nach dem Willen des Teamtreffs der Jugendkeller mit einigen Aktionen wieder „in Betrieb“ genommen werden.
- Schon einige Zeit in Betrieb ist die Werkstatt im Gemeindehaus Willehadi, die ebenfalls dank Spenden eingerichtet werden konnte. Hier finden – meist unter Leitung von Volker Hartmann und Stefan Wöste – regelmäßig Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche statt.

Am Donnerstag, den 2. März, wird von 15.30 – 17.30 Uhr Kindern zwischen 8 und 11 Jahren gezeigt, wie man **einfache Reparaturen am Rad** selbst durchführen kann.

Anmeldungen zu dieser Veranstaltung über Volker Austein 04791- 899 855 oder volker.austein@evlka.de.

- Das gesamte **Programm „Schatzkiste“** für Grundschul Kinder kann unter [kirche-jugend.de](https://www.kirche-jugend.de) heruntergeladen werden.



Unser fleißiges Renovierungsteam

Foto: I. Gleiss

Bäckerei

Telefon
04292-81450
baeckerei-rolf.de

ROLF Freude am Backen!

Auf gute Nachbarschaft

In OHZ, Ritterhude, Bremen, Bremen-Nord, Lilienthal

HEIZUNG
SANITÄR
SOLAR
WÄRMEPUMPEN

Manzl

Stader Landstraße 75 · 27721 Ritterhude
Telefon 0 42 92 / 81 18 60 · www.manzl-heizung.de

ES

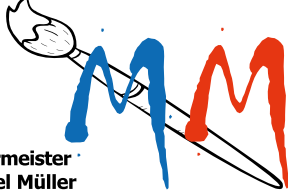
Elektro Schlesinger

Unter den Linden 21
27711 Osterholz-Scharmbeck

04791 899360

info@elektroschlesinger.de
www.elektroschlesinger.de

- Elektrotechnik
- Netzwerktechnik
- Smart Home
- Computer
- Telefonanlagen
- E-Check
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen



Malermeister
Marcel Müller

Bahnhofstr. 97
27711 Osterholz-Scharmbeck

Mobil: 0176-61308545
info@maler-marcel-mueller.de
www.maler-marcel-mueller.de



Bestattungsinstitut
Murken

Ausführung sämtlicher
Bestattungsangelegenheiten

Erd-, Feuer-, und Seebestattungen

27721 Ritterhude
Fergersbergstr. 15

Tel.: (0 42 92) 12 75
Tel.: (04 21) 6 39 86 68

TAG u. NACHT

Wir sind für Sie da.



otten
BESTATTUNGEN

Bahnhofstr. 74b
27711 OHZ
Tel.: 04791-5672

Mühlenstr. 6
27729 Hambergen
Tel.: 04793-957095

info@otten-bestattungen.de
otten-bestattungen.de
 OttenBestattungenGmbH



Sie möchten eine
Anzeige schalten?

Wir freuen uns über Ihren
Kontakt unter

Telefon 04791/807 57 61

E-Mail:

anke.diederichs@evlka.de

Impressum:

Das Magazin „ankreuzen“ ist der Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden St. Johannes (Altritterhude), Friedenskirchengemeinde (Scharmbeckstotel), St. Willehadi (Scharmbeck), St. Marien (Osterholz) und Emmaus (Pennigbüttel). Es erscheint alle zwei Monate für die Region im Einzugsgebiet der genannten Kirchengemeinden.

Herausgeber und V.i.S.d.P.:

Die Kirchenvorstände der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden St. Johannes, Friedenskirche, St. Willehadi, St. Marien und Emmaus.

Redaktion dieser Ausgabe:

Anke Diederichs, Sonja Hühnen, Volker Austein, Georg Ziegler, Christa Siemers-Tietjen, Birgit Spörl, Gert Glaser

Gestaltung und Produktion:

Grafikatelier Birgit Behrens, www.ga-behrens.de
info@ga-behrens.de, 04795 958636

Kontakt:

„ankreuzen“, Tel. 04791/807 57 61
E-Mail: anke.diederichs@evlka.de

Auflage: 16.000

Bildnachweis: Privatfotos und namentlich gekennzeichnete Fotos und Grafiken in der Bildunterschrift.

Die Kirchenvorstände der regionalen Gemeinden aus Osterholz-Scharmbeck und Ritterhude veröffentlichen in regelmäßigen Abständen Nachrichten über kirchliche Amtshandlungen, die in den Gemeinden stattgefunden haben. Kirchenmitglieder, die dies nicht wünschen, können das der Redaktion „ankreuzen“ oder dem zuständigen Kirchenvorstand schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis zum Redaktionsschluss der jeweils nächsten Ausgabe vorliegen.

Aus Datenschutzgründen verzichten wir bereits seit der Gründung des „ankreuzen“ auf die Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen.

Redaktionsschluss der

nächsten Ausgabe Mai/Juni 2023:

Donnerstag, 6. April 2023

Benjamin Bathelt stellt sich vor

Neuer Schulpastor an den Berufsbildenden Schulen Osterholz-Scharmbeck



Unser neuer Schulpastor: Benjamin Bathelt

– VON BIRGIT SPÖRL –

Benjamin, was macht eigentlich ein Pastor an der BBS?

Zunächst unterrichte ich 16 Stunden Evangelische Religionslehre in den verschiedenen Klassen. Ich bin sehr häufig Gesprächspartner der jungen Menschen, wenn es um Fragen des eigenen Lebens geht oder manchmal einfach „nur“ „Kummerkasten“. Diese Begleitung ist eine schöne und herausfordernde Aufgabe.

Den Lehrkräften stehe ich auch als Ansprechpartner zur Verfügung. Diese Möglichkeit der Schulseelsorge ist einfach wunderbar.

Was unterscheidet den Schulpastor von einem Lehrer?

Vieles ist ähnlich. Auch die Lehrkräfte begleiten die Schülerinnen und Schüler! Aber meine Ausbildung unterscheidet mich dann schon: So bietet mir das Seelsorgegeheimnis einen großen Raum, bei den Menschen in der Schule zu sein, ohne dass ich etwas berichten muss.

Was hast du vorher gemacht, wo kommst du her?

Ich komme gebürtig aus Nordrhein-Westfalen. Im Zivildienst habe ich eine Ausbildung zum Rettungssanitäter gemacht und als Erste-Hilfe-Ausbilder gearbeitet. In Wuppertal und Bonn habe ich evangelische Theologie studiert, anschließend das Vikariat absolviert und war Pastor in Sankt Augustin, in Oyten und zuletzt Pastor in der Bremer Neustadt. Im Rahmen meines Dienstes habe ich eine Ausbildung zum Trauerbegleiter und eine Fortbildung zum Supervisor gemacht.

Was gefällt dir an der Arbeit an der Schule besonders?

Das pure Leben. An der BBS kommen unterschiedliche Menschen zusammen, auch weil es dort so viele verschiedene Bildungsgänge gibt. Die jungen Menschen kommen mit ganz unterschiedlichen Wünschen und Vorstellungen an die Schule. Eine große Herausforderung, die viel Freude macht, ist

es, Fragestellungen zum Sinn des Lebens gemeinsam zu beantworten und dafür eine Sprache zu finden.

Welche Interessen haben die Schülerinnen und Schüler am Fach ev. Religion?

Sie begegnen dem Fach zunächst kritisch. Anfangs werden viele Vorurteile gegenüber Kirche und Glauben geäußert. Ich merke aber immer wieder, dass die Jugendlichen viele Sinnfragen haben, die durch die Blume gestellt werden. Wenn einmal ein Vertrauen hergestellt ist, setzen sich die Schülerinnen und Schüler auch mit den Fragen auseinander.

Was sind Herausforderungen?

Viele persönliche Fragestellungen werden mitgebracht, wie gehe ich mit Schülerinnen und Schülern um, die nicht kommen, auch wenn ich weiß, dass es persönliche Probleme gibt? Wie versuche ich mit Schülerinnen und Schülern Unterricht zu machen, bei denen es eine sprachliche Barriere gibt?

Wie bist du als Pastor an der Schule vernetzt mit KollegInnen an der Schule und im Kirchenkreis?

Bei 120 Kollegen dauert es einen Moment, alle sehr unterschiedlichen Lehrkräfte kennenzulernen. Es ist ein tolles Kollegium, das füreinander da ist. Im Kirchenkreis knüpfe ich gerade die ersten Kontakte.

Treffen der Kirchenvorstände in der Region

Wege zur verbindlicheren Zusammenarbeit

– VON BIRGIT SPÖRL –

Anfang Februar haben sich die Kirchenvorstände der Region getroffen – dies wurde zum ersten Mal seit Langem wieder möglich. Wir haben uns ausgetauscht über die Zukunft in der Region. Die Zukunft stellt die Region vor große Herausforderungen. Um unsere bereits gelingende gemeinsamen Projekte zu sichern und weitere zu entwickeln, gehen wir Schritte, um in größerer Verbindlichkeit zusammenzuarbeiten.

Wir werden weiter berichten!



Unsere Kirchenvorstände der Region beim gemeinsamen Austausch.

40 Jahre 1979-2019

GÄRTNERHOF WEYERDEELEN

Garten- und Landschaftsbau & Baumpflege



- Erdarbeiten
- Pflasterungen
- Pflanzungen
- Entwässerung
- Rasenanlagen
- Gehölzschnitt

- Teichanlagen
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Spielplätze
- Holzbau
- Mauerbau



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Tel. 0 47 92 / 39 08
www.gaertnerhof-weyerdeelen.de

GÄRTNERHOF WEYERDEELEN GmbH · Worpswede
 Geschäftsführer: Markus Peitz, Dipl. Ing. Landespflege und Wilfried Thalmann

Wir setzen die Arbeit im Sinne unseres kürzlich
 verstorbenen Geschäftsführers Günter Hildebrandt fort.

**Mit uns geht
viele besser.**



Ambulante & häusliche Pflege

Marina Wähnke
Tel. 04791 / 92 00 - 70

- Alle Leistungen rund um die Pflege inkl. Leistungen der Pflegeversicherung
- Betreuungsleistungen
- Haushaltshilfen
- Beratung für Pflegegeldempfänger

Essen auf Rädern

Frau Kaminski
Tel. 04791 / 92 00 - 16

- Große Menüauswahl garantiert tägliche Abwechslung
- Jeden Tag frisch zubereitet
- Heiß oder tiefgekühlt geliefert
- Flexible Bestellmöglichkeiten

Haus-Notruf

Frau Chuttek-Kölpin
Tel. 04791 / 92 00 - 18

- Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
- Sicherheit und Geborgenheit in den eigenen Wänden – rund um die Uhr
- Eine direkte Verbindung zu unserer Zentrale mit einem kompetenten und freundlichen Service

DRK-Kreisverband Osterholz e.V.
Bördestraße 23
27711 Osterholz-Scharmbeck
www.drk-ohz.de



Ein Ort für Lebensqualität

Dauerpflege – Kurzzeitpflege – Betreutes Wohnen

Wir bieten ein Zuhause und möchten den Lebensabend der Bewohner so mitgestalten, dass sie in Würde altern dürfen. Über die professionelle Pflege hinaus, gibt es bei uns viele Gelegenheiten gemeinsam zu spielen, zu lachen und zu feiern.



Kolde Würde 2, 27721 Ritterhude
 Tel. 04292 8148 - 0 Fax 04292 8148 - 48
info@haus-christian.de www.haus-christian.de

Alte Apotheke

..... ein Leben lang

Eine Nohns-Apotheke · Marktstraße 11 · 27711 Osterholz-Scharmbeck
 Tel. 04791/573 18 · alte-apotheke-ohz@t-online.de · www.alte-apotheke-ohz.de

Ganzheitliche Gesundheitsberatung
 Haarmineralstoff-Analysen
 Naturheilkunde
 Biochemie
 Homöopathie
 Hautanalyse mit
 individueller Eigenkosmetik

Bitte beachten Sie auch unsere monatlich wechselnden Angebotsflyer!

Unsere Öffnungszeiten lauten
 Mo, Di, Do 8.00 - 19.00 Uhr
 Mi + Fr 8.00 - 18.00 Uhr
 Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Neue spannende Filme

**KIRCHEN
UND
DER FILM
TIPP KINO**

Bitte bestellen Sie Ihre Karten online, dann ersparen Sie sich die Erfassung der Personalien, was ansonsten im Oscar erfolgen müsste.



Sonntag, 5. März 2023, 18.00 Uhr: Parallele Mütter

In den Werken des spanischen Ausnahmeregisseurs Pedro Almodóvar geht es häufig um Frauen- und Mütterschicksale. Nicht weniger häufig bekleidet Penelope Cruz darin eine Hauptrolle. Beides ist auch in diesem Film der Fall. Auf den ersten Blick scheint es hier nicht nur um parallele Mutterschaften, sondern auch um parallele Themen und Handlungsstränge zu gehen. Zunächst bittet die Fotografin Janis den forensischen Archäologen Arturo um Hilfe in einer Familienangelegenheit: Ihr Urgroßvater, eines der vielen Opfer des Franco-Faschismus, liegt in einem der bisher ungeöffneten Massengräber. Sie bittet ihn um Unterstützung bei dem Versuch, eine Freilegung der Anlage zu erreichen. Deutlich klagt Almodóvar damit die immer noch mangelhafte Aufarbeitung der Franco-Diktatur an.



Sonntag, 2. April 2023, 18.00 Uhr: Maixabel

Wie „Parallele Mütter“ entstand auch „Maixabel“ 2021 in Spanien. Im Gegensatz zu Almodóvars Werk, dass ein reales Problem über die Fiktion thematisiert, erzählt der Film von Icíar Bollaín eine tatsächliche Geschichte: Im Jahr 2000 wird Juan Mari Jáuregui, der frühere sozialistische Zivilgouverneur der baskischen Provinz Gipuzkoa, durch einen Mordanschlag der Terrororganisation ETA getötet. Eine Welt bricht zusammen für Maixabel Laso, seine Frau und politische Weggefährtin. So schwer es ihr auch fällt, sie muss die Kraft zum Weitermachen aufbringen, für ihre Tochter María, aber auch für den Dialog, für den ihr Mann sich so leidenschaftlich eingesetzt hatte. Elf Jahre später erhält sie eine ungewöhnliche Anfrage: Zwei der Mörder bitten sie um ein Gespräch.

■ Wenn Sie ausführliche Vorabinformationen zu den Filmen wünschen, schreiben Sie eine Mail an: Gering@willehadi.de und wir nehmen Sie in unseren Verteiler auf.

Kirchen und Kino sonntags, 18.00 Uhr, im OSCAR Kultur-Spiel-Haus, Klosterkamp 9 (Ecke Gartenstraße) in Osterholz-Scharmbeck, Eintritt 5 € www.kirchen-und-kino.de ■ Achtung: Karten nur online im Vorverkauf ■

Termine

5. März 2023 – Parallele Mütter

2. April 2023 – Maixabel



Vormittagsseminare für Frauen

Gemeindehaus Hegelstr. 2a, 27721 Ritterhude

Museumsführung

„Lilienthaler Kunststiftung“

Referentin: Donata Holz, Worpswede

Uhrzeit, Treffpunkt u. Fahrgelegenheit sind direkt bei Frau Mohnkern, 04292 – 9216 zu erfragen.

■ Donnerstag, den 2.3.2023,
Teilnahmegebühr € 7.—

„Die Natur erklingt“

Referent: H. Gehrke, Ritterhude

Musik der Spätromantik von Mahler, Strauß und Wagner wird mit Klangbeispielen erläutert.

■ Donnerstag, den 9.3.2023
von 10.00 – 12.15 Uhr;
Teilnahmegebühr € 7.—

Auskünfte bei I. Mohnkern (04292-9216) oder H. Plesch (04292-9107)

Organische Architektur

Referentin: Dr. Karen Hammer, Wismar

Als organische Architektur werden in der Architekturtheorie verschiedene Richtungen der Architektur seit der Wende zum 20. Jahrhundert zusammengefasst. Am Beispiel I. Makovecz wird diese Architektur vorgestellt, die von Rudolf Steiner, Antoni Gaudí u.a. beeinflusst wurde.

■ Donnerstag, den 16.3.2023
von 10.00 – 12.15 Uhr;
Teilnahmegebühr € 7.—

Bericht über eine Reise nach Südmexiko, 2. Teil

Referent: Jean-Loup Ringot, Hambergen

Mit Dias wird über das Land, die Natur und die Menschen berichtet. Ein besonderes

Augenmerk wird auf die dortige Archäologie mit ihren Ergebnissen geworfen.

■ Donnerstag, den 23.3.2023
von 10.00 – 12.15 Uhr;
Teilnahmegebühr € 7.—

Durch Politik und Kunst zur Emanzipation

Referentin: Ursula Overhage, Bremen

Ausgehend von der Biografie der Bremer Politikerin und Künstlerin A. Mevissen (1914 – 2006) werden Leben und Karrieren weiterer Persönlichkeiten beleuchtet, so auch die „Worpsweder“ und die jüdischen Malerinnen (Julie Wolfthorn, Charlotte Berend), die sich ein unabhängiges Leben und freies Künstlerum erkämpften.

■ Donnerstag, den 13.4., 20.4. und 27.4.2023 von 10.00 – 12.15 Uhr;
Teilnahmegebühr € 21.—



Weil's um mehr
als Geld geht.

Mit uns als Finanzpartner
an Ihrer Seite.

Damit Sie mehr Zeit für das
haben, was Ihnen im Leben
wirklich wichtig ist.

spk-row-ohz.de



Sparkasse
Rotenburg
Osterholz



Überführungen, Aufbahrungen
Erd-, Feuer und Seebestattungen,
Erledigung sämtlicher Formalitäten,
Trauerdrucksachen aus eigenem Hause,
Bestattungsvorsorge

BEERDIGUNGSINSTITUT K-H Lilienthal & Sohn OHG

*Ihr zuverlässiger Helfer in den
schweren Stunden*

Wir sind Tag und Nacht für Sie da

27711 Osterholz-Scharmbeck, Am Hünenstein 4

Tel.: 04791 / 5100

27729 Hambergen, Bahnhofstr. 13

Tel.: 04793 / 957667

Das nächste ankreuzen 2/2023
erscheint Ende April 2022.

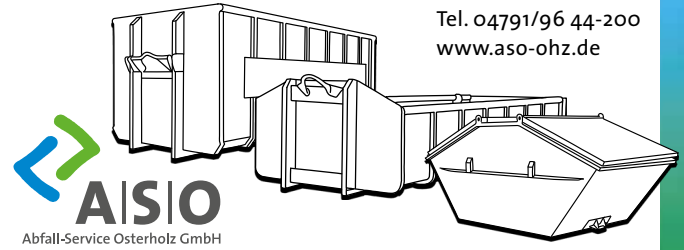
...direkt
am
Scharmbecker
Friedhof.

KOCH & PEPPER
kp
Grabmale

Wir planen
gemeinsam mit Ihnen
das persönliche Grabmal.
Helfen bei der Auswahl des
geeigneten Grabsteins sowie
der Grabumrandung.

Lange Str.13
27711 Osterholz-
Scharmbeck
Tel. & Fax (04791)
96 41 060

Abfallentsorgung im Landkreis Osterholz Ihr Containerdienst



Wir machen gerne Platz
für Ihre Werbung!

STELLJES & ARMBRUST
BESTATTUNGEN

JEDER ABSCHIED IST ETWAS EINMALIGES. AUCH FÜR UNS.

Zuhören, Verstehen,
Gemeinsam
Vertrauliches entscheiden.

EIN BESTATTER LIEST
ZWISCHEN DEN ZEILEN.

LANGE STRASSE 17 · 27711 OSTERHOLZ - SCHARMBECK
Tel. 04791-931 555 2 WWW.STELLJES-BESTATTUNGEN.DE

Diakonie

Diakonisches Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises

Osterholz-Scharmbeck
Kirchenstr. 5, 27711 OHZ
Tel.: 04791/80680; Fax: 80699
E-Mail: DW.Osterholz-Scharmbeck@evlka.de
www.diakonisches-werk-ohz.de

Allgemeine soziale Beratung

Tel. 04791/806-84/80

Ambulanter Hospizdienst

- Begleitung am Lebensende
(24 Std. Rufbereitschaft) Tel. 04791/13572
- Trauerbegleitung für Erwachsene,
Tel.: 04791/13572
- Trauercafé
jeden ersten Sonntag im Monat,
Findorffstr. 21
15.00 Uhr
- Regelmäßige Trauergruppen

Anderland/Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche

Findorffstr. 21, Tel. 04791/980664
www.anderland-ohz.de

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention

Tel. 04791/806 82/ 83/ 95

Jugendhilfe

Beratung straffälliger junger
Menschen/Konfliktschlichtung
Tel. 04791/806 90/91

Migrationsarbeit

Tel. 04791/80647

Praxis für Ergotherapie

Hundestr. 9, Tel. 04791/5022866

Schuldnerberatung

Tel. 04791/80685

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Tel. 04791/80684

Tagesstätte im Alten Museum

für psychisch kranke und
seelisch behinderte Menschen
Hundestr. 11,
Tel. 04791/5388

Das Café für psychiatrieerfahrene
und -unerfahrene Menschen
Hundestr. 11, Tel. 04791/5388

Das Gästehaus

Wärmestube, Osterholzer Tafel
Loger Str. 10
Tel. 04791/986776 oder 80680

Diakonie-Stiftung Osterholz

c/o Diakonisches Werk
Tel. 04791/80680

Bewegung und Aktivitäten für Menschen im Haus am Hang

– VON KATHARINA RUSSMEIER –
ERGOTHERAPEUTIN –

Bewegung und Aktivität ist für alle Menschen ein wichtiges Lebensgut, das erheblich zum Wohlbefinden und zur Lebensfreude beiträgt.

Im Oktober 2021 stellten wir mit einem erarbeiteten Konzept „Bewegung und Aktivität für Menschen mit Demenz“ einen Antrag auf Förderung aus Kollektivenmitteln. Dieser wurde vom diakonischen Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen e.V. bewilligt.

Neben den positiven Effekten auf die psychische Gesundheit trägt Bewegung und Aktivität gravierend dazu bei, die körperlichen Ressourcen zu erhalten, zu fördern und den natürlichen Abbau im Rahmen des Alterungsprozesses zu verlangsamen.

Typische Phänomene, wie beispielsweise herausforderndes Verhalten oder Autostimulation, die bei einer demenziellen Erkrankung unter anderem aufgrund einer eingeschränkten Wahrnehmung des eigenen Körpers auftreten können, werden positiv beeinflusst.

Im Wintergarten des Wohnbereich 2 und im Sinnesgarten begannen wir damit Bereiche zu schaffen, in denen verschiedene Geräte und Materialien zur Verfügung stehen, um Bewegung und Aktivität für Menschen mit Demenz zu fördern.



Der Bewegungstrainer (Motomed) ermöglicht sowohl ein aktives als auch assistives oder passives Training. Auf einem Stuhl oder im Rollstuhl sitzend können die Bewohner*innen entweder mit den Armen oder Beinen „Fahrradfahren“. Dadurch bleibt die

Beweglichkeit erhalten, die Muskulatur wird gestärkt, die Durchblutung angeregt und die Wahrnehmung des eigenen Körpers kann durch das „Treten“ gegen einen Widerstand gefördert werden. Auch Bewohner*innen mit einer eingeschränkten Bewegungsmöglichkeit, beispielsweise durch einen Schlaganfall, können den Bewegungstrainer nutzen. Er erkennt die Ressourcen des Nutzers und kann die Bewegung bei Bedarf mit einem Hilfsmotor unterstützen.

Eine Sprossenwand kann für Aufstehübungen vom Stuhl oder Rollstuhl genutzt werden. Auch gezielte Übungen zum Erhalt der Beweglichkeit in den Schultern, sowie zur Förderung der Wahrnehmung können angeboten werden. Hierbei kommen unter anderem Terrabänder in verschiedenen Stärken zum Einsatz.



Für unseren Sinnesgarten wurde eine **Hollywoodschaudel** angeschafft. Durch die Schaukelbewegungen kann die Gleichgewichtswahrnehmung gestärkt werden. Dadurch wird die Sturzgefahr verringert. Die sich wiederholenden „Wiegebewegungen“ können zudem eine beruhigende Wirkung haben und lassen die Bewohner*innen in Erinnerungen schwelgen.

Weitere Materialien, die genutzt werden können um die Beweglichkeit zu erhalten, die Muskulatur zu stärken und die Körperwahrnehmung anzuregen, wurden im Rahmen des Projekts angeschafft. Hierbei handelt es sich beispielsweise um Fühldecken, Beschwerungsdecken, Vibrationsschläuche, verschiedene Tastsäckchen und Bürsten, Hanteln, Gewichtsmanschetten, Therapieknete, sowie einen Fußparcours und ein Rapsbad.

Die Etablierung einer angenehmen, den spezifischen Bedürfnissen und Ressourcen angepassten Bewegungs- und Aktivitätsmöglichkeit ist uns mit der Anschaffung dieser Geräte und Materialien gelungen. Regelmäßig werden diese Therapiemittel in Kleingruppen oder in der Einzeltherapie und Betreuung genutzt.

Tag der Posaunenchöre

Gottesdienst mit viel Musik in St. Marien



von Dieter Trautwein im Mittelpunkt. Die klare Aussage darin:

„Wir sind eins durch ihn.“

bildet die Überschrift des Gottesdienstes. **In der Klosterkirche St. Marien** darf an diesem **Sonntag, dem 19. März**, doppelt gefeiert werden (Lätäre heißt „Freuet euch!“): zum einen wird das Posaunenwerk der Landeskirche 125 Jahre und zum anderen wird in diesem Gottesdienst Christa Siemers-Tietjen als Pastorin der Kirchengemeinde St. Marien in ihr Amt eingeführt.

Der Gottesdienst mit Einführung von Pastorin Christa Siemers-Tietjen und dem Posaunenchor beginnt um 14.00 Uhr und im Anschluss sind alle Besucher zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

– VON CAROLINE SCHNEIDER-KUHN –

Seit vielen Jahren wird der Sonntag Lätäre in der hannoverschen Landeskirche von Posaunenchören musikalisch gestaltet. Am „Tag der Posaunenchöre“ steht in diesem Jahr das Lied

„Strahlen brechen viele aus einem Licht“

(Evangelisches Gesangbuch Nr. 268)

Singen am Vormittag

Herzlich Willkommen bei „InTakt“



Unsere Chormitglieder von InTakt

– VON CAROLINE SCHNEIDER-KUHN –

Sie singen gerne – haben aber abends keine Zeit, keinen Babysitter oder wollen sich am Abend nicht mehr auf den Weg machen?

Der Chor „InTakt“ probt vormittags von 10.00-11.30 Uhr und freut sich über weitere Sängerinnen und Sänger jeden Alters. **An jedem Dienstag** treffen sich singbegeisterte Menschen **im Gemeindehaus St. Willehadi**

(Am Kirchenplatz 3) um unter der Leitung von Kirchenkreiskantorin Caroline Schneider-Kuhn zu singen. Dabei werden Choräle, neue geistliche Lieder, Volksweisen und Kantons gesungen.

■ **Mehr Infos gibt es** unter der Telefonnummer 04791-905404 oder per E-Mail unter caroline.schneider-kuhn@evlka.de

**mittendrin-Andachten
in der St. Willehadi-Kirche**

mittwochs 19.00 Uhr

März 2023

- 01.03.** „Dona nobis pacem – Gib uns deinen Frieden“
Der Jugendchor St. Willehadi singt aus Anlass des Jahrestages der russischen Invasion Friedenslieder
Philipp Niemann: Klavier, Leitung: Caroline Schneider-Kuhn
Pastor Henning Mahnken
- 08.03.** „I heard a voice from heaven“
Es musizieren das Gambenconsort von Claas Harders und Julia Trageheim (Sopran)
Pastor Gert Glaser
- 15.03.** Musik für Oboe und Orgel
Nicolas Dunkel: Oboe, Caroline Schneider-Kuhn: Orgel
Superintendentin Jutta Rühlemann
- 22.03.** „O Haupt voll Blut und Wunden“
Caroline Schneider-Kuhn: Orgel
Pastorin Friederike Köhn
- 29.03.** „Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen?“
Lisa Bork (Grasberg): Orgel
Pastor Gert Glaser

April 2023

- 05.04.** Reinhard Keiser: Markus-Passion
Die Scharmbecker Kantorei musiziert aus dem ersten Teil der Markus-Passion
Heilke Wellmann: Alt, René Kriworuschenko: Tenor, ein Instrumentalensemble,
Leitung: Caroline Schneider-Kuhn
Pastorin Friederike Köhn

Die mittendrin-Andachten werden im November zur gewohnten Zeit fortgesetzt.



„Jetzt ist die Zeit. Hoffen. Machen.“ - Markus 1,15

Kirchentag in Nürnberg vom 7. bis 11. Juni 2023

- VON ANKE DIEDERICHS
UND GERT GLASER -

Der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag wird vom 7. bis zum 11. Juni 2023 im mittelfränkischen Nürnberg stattfinden. Nach 1979 ist der Kirchentag damit zum zweiten Mal in Nürnberg zu Gast. Zuvor wurde der Deutsche Katholikentag 1931 dort durchgeführt. Gastgeber wird die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern sein. Es gibt ein buntes Programm mit Gottesdiensten, Diskussionen, Kultur und vielem mehr zu erleben. Es ist eine Einladung zum Mitfeiern, Mitmachen, Ideen einbringen und Programm gestalten! Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!



„Dieses satte Gelb steht für etwas, was wir in dieser Zeit mehr brauchen als alles andere: nämlich Licht, Hoffnung“, sagte der bayerische Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm in Nürnberg.

Stimmen zum Kirchentagsmotto:

„Jetzt ist die Zeit“. Hoffen. Machen.“ (Markus 1,15) von Gert Glaser

„Das Jahr 2022 war besonders geprägt von den Auswirkungen des vom russischen Überfall ausgelösten Kriegs in der Ukraine. Die große Hilfsbereitschaft und das Engagement der Bürgerinnen und Bürger war und ist nach wie vor beeindruckend. Dieses gesamtgesellschaftliche „Machen“ gibt mir „Hoffnung“, dass wir auch diese Krise gemeinsam bestehen und meistern werden. Jetzt ist die Zeit!“

Bernd Lütjen, Landrat Landkreis Osterholz,
Kirchengemeinde Hambergen

„Wir leben in unruhigen Zeiten. Wir sollten sie als Chance sehen, die vor uns liegenden Herausforderungen zu erkennen und anzugehen. Menschen brauchen dafür neben Hoffnung auch Zuspruch. Das geht nur gemeinsam und unter dem Motto: Jetzt ist die Zeit!“

Torsten Rohde, Bürgermeister der Stadt
Osterholz-Scharmbeck

„Für mich bietet der Kirchentag die Möglichkeit, mit vielen Menschen zusammen Musik zu machen und im Austausch zu sein. Ich fahr hin!“

Axel Prigge, Posaunenchorleiter in Hambergen

„Wir leben in unruhigen Zeiten. Wir sollten sie als Chance sehen, die vor uns liegenden Herausforderungen zu erkennen und anzugehen. Menschen brauchen dafür neben Hoffnung auch Zuspruch. Das geht nur gemeinsam und unter dem Motto: Jetzt ist die Zeit!“

Torsten Rohde, Bürgermeister der Stadt
Osterholz-Scharmbeck

„Im Zusammenhang des Markus-Evangeliums beginnt hier das öffentliche Wirken Jesu in Galiläa mit seinen Predigten und der Berufung der ersten Jünger in der Erwartung, dass das Reich Gottes schon bald auf Erden verwirklicht würde. Diese Hoffnung hat sich seitdem immer weiter verflüchtigt. Dennoch sollen wir nicht verzweifeln, sondern weiter daran glauben und etwas tun – dafür tun, dass Gottes Reich zumindest Stück für Stück Wirklichkeit werden kann. Wir sollen nicht einfach abwarten, sondern sind selbst dafür verantwortlich – frei nach dem Motto: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“

Dr. Uwe Huljus, St. Jakobi Kirchengemeinde
Bederkesa; Geschäftsführer des Landvolksverbands Osterholz

„Denke ich an den kommenden Kirchentag, fallen mir meine Teilnahme als junger Mensch an den Kirchentagen 1954 in Leipzig und 1960 in Berlin ein. Beide standen unter dem Zeichen der deutsch-deutschen Teilung und des West-Ost-Konflikts. Die 1962 erschienene Vertriebenenedenkschrift war die Grundlage für die spätere Versöhnungs- und Friedenspolitik Willy Brandts, die 1989 zur Wiedervereinigung und dem Ausgleich mit den Völkern der Sowjetunion führte. So verstehe ich die Botschaft „Kehrt um und glaubt dem Evangelium“ in dieser Zeit des Krieges in der Ukraine im Sinne des Beschlusses zu Frieden - Gerechtigkeit - Bewahrung der Schöpfung“ der Synode der EKD vom November 2022 in Magdeburg als Solidarität mit den Menschen in der Ukraine, Waffenruhe, Notwendigkeit von Verhandlungen und der Absage von Waffenlieferungen in das Kriegsgebiet. Und somit als Gegenentwurf der bellizistischen Töne aus der ehemaligen Friedenspartei der „Grünen“.“

Diakon i. R. Herbert Rüb Meyer; Eutin

Für alle die gerne mitfahren wollen:

Anmeldungen über die Website:

https://www.kkj-d-ohz.de/moor_anmeldung



St. Johannes

Ritterhude

März

03.03. Weltgebetstagsgottesdienst

19.00 Uhr (Gemeindehaus), Team

05.03. Gottesdienst

10.00 Uhr (Gemeindehaus)
Pastorin Birgit Spörl

19.03. Vorstellungsgottesdienst der

10.00 Uhr **KonfirmandInnen** Gruppe Spörl
(Gemeindehaus)

26.03. Gottesdienst (Gemeindehaus)

10.00 Uhr Pastor Henning Mahnken

April

02.04. Gottesdienst (Gemeindehaus)

10.00 Uhr P.i.R. Ulrich Marahrens

06.04. Gründonnerstag

19.00 Uhr **Tischabendmahlsgottesdienst**
im Gemeindehaus, Pastorin Birgit Spörl mit Flötenensemble

07.04. Karfreitag, Gottesdienst zur

15.00 Uhr **Sterbestunde Jesu**
Pastorin Anke Diederichs

09.04. Ostergottesdienst in der Kirche

10.00 Uhr mit Taufen, Pastorin Birgit Spörl
Vorher Osterfrühstück ab 8.15 Uhr mit Bläserensemble cantus nobilis

10.04. Ostermontag

10.15 Uhr **ökumenischer Gottesdienst**
Team ök. Pfarramt

23.04. Gottesdienst

10.00 Uhr Pastorin Birgit Spörl

29.04. Konfirmationsabendmahl

18.00 Uhr Pastorin Birgit Spörl und
Diakonin Anne Puck

30.04. Konfirmationsgottesdienst,

10.00 Uhr Diakonin Anne Puck (s. S. 4)



Friedenskirche

Scharmbeckstotel

März

12.03. Gottesdienst

10.00 Uhr Pastorin Anke Diederichs

26.03. Abendgottesdienst

18.00 Uhr Lektor Peter Kutzke

April

07.04. Karfreitag

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
Pastorin Anke Diederichs

09.04. Ostersonntag

10.00 Uhr **Gottesdienst**
Pastorin Anke Diederichs

10.04. Ostermontag

10.15 Uhr **ökumenischer Gottesdienst**
St. Johannes-Kirche Ritterhude

23.04. Abendgottesdienst

18.00 Uhr Lektorin Hannelore Bohlen



St. Willehadi

Scharmbeck

März

„mittendrin“-Termine siehe Seite 14

03.03. Weltgebetstagsgottesdienst

19.30 Uhr Team

12.03. Gottesdienst für Klein und Groß

10.00 Uhr mit Kindergarten und Kinderchor

26.03. Gottesdienst

10.00 Uhr Pastorin Friederike Köhn

April

„mittendrin“-Termine siehe Seite 14

02.04. Gottesdienst

10.00 Uhr Pastor Henning Mahnken

06.04. Gottesdienst

19.00 Uhr **zum Gründonnerstag**
mit Tischabendmahl
Superintendentin Jutta Rühlemann

07.04. Gottesdienst zur Sterbestunde

15.00 Uhr mit der Scharmbecker Kantorei
Pastorin Friederike Köhn

09.04. Osternacht

05.30 Uhr anschließend Osterfrühstück
im Gemeindehaus

10.00 Uhr **Ostergottesdienst** mit

dem Posaunenchor
Superintendentin Jutta Rühlemann

10.04. Gottesdienst für Klein und Groß

11.00 Uhr auf dem Kirchenrasen
Pastorin Friederike Köhn
und Diakonin Bianca Schulze

16.04. Gottesdienst mit Taufen

10.00 Uhr Pastor Gert Glaser

22.04. Konfirmationsgottesdienst

10.00 Uhr Diakon Volker Austein
12.00 Uhr Diakonin Anne Puck (s. S. 4)

23.04. Konfirmationsgottesdienst

10.00 Uhr Diakonin Bianca Schulze (s. S. 4)



St. Marien



Emmaus



Osterholz	
März	
05.03.	Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen Diakonin Bianca Schulze

19.03.	Gottesdienst zum Bläsersonntag mit Einführung von Pastorin Christa Siemers-Tietjen Superintendentin Jutta Rühlemann
April	

06.04.	Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Tischabendmahl Pastorin Christa Siemers-Tietjen
07.04.	Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Christa Siemers-Tietjen
09.04.	Osternacht anschl. Osterfrühstück (um Anmeldung wird gebeten!) Team

23.04.	Gottesdienst 9.30 Uhr Pastorin Christa Siemers-Tietjen

Pennigbüttel	
März	
05.03.	Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen 11.00 Uhr Pastorin Christa Siemers-Tietjen

26.03.	Spätschicht 18.00 Uhr Andacht-Stille-Gebet
April	

07.04.	Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl 11.00 Uhr Pastorin Christa Siemers-Tietjen
09.04.	Ostergottesdienst 11.00 Uhr mit evtl. Taufen Pastorin Christa Siemers-Tietjen

23.04.	Gottesdienst 11.00 Uhr Pastorin Christa Siemers-Tietjen

Gottesdienst in Hülseberg
09.04. Ostergottesdienst 9.30 Uhr mit Pastorin Friederike Köhn
Gottesdienst in Garlstedt
09.04. Ostergottesdienst 10.00 Uhr mit Pastor Gert Glaser
Gottesdienst in Ohlenstedt
09.04. Ostergottesdienst 10.30 Uhr mit Pastorin Friederike Köhn
Kindergottesdienst
Ritterhude St. Johannes: Kinderkirche jeweils am 1. Freitag im Monat um 15.30 Uhr im Gemeindehaus Hegelstr. 2a 3. März, im April sind Ferien
Pennigbüttel Emmaus: Kinderkirche „Die Emmäuse“ Fr, 10. März, 16 – 18 Uhr „Osterwerkstatt“ für Kinder siehe S. 26
Osterholz St. Marien Kinderkirche jeden 1. Freitag im Monat 3. März, im April sind Ferien 15 – 17 Uhr im Martin-Luther-Saal
Andachtszeiten in den Seniorenheimen soweit wieder möglich
in Ritterhude:
Haus Christian: jeden 1. Mittwoch im Monat um 10.00 Uhr, verschoben auf Do. 9. März, Mi. 5. April
Haus am Dammgut: jeden 3. Freitag im Monat um 16.00 Uhr: verschoben: 17. März, 21. April
in Osterholz-Scharmbeck
Im Haus am Hang jeden Dienstag und Mittwoch um 9.30 Uhr
Im Haus am Barkhof 7. März und 4. April um 10.30 Uhr



Neues aus dem Förderkreis

Der Förderkreis unterstützt die Kirchengemeinde seit über 30 Jahren



Kuchenverkauf des Fördervereins beim Hammefest

– VON SABINE STEGER –

Vor über 30 Jahren im Jahr 1991 wurde der Förderkreis gegründet, um die Arbeit der Kirchengemeinde St. Johannes zu unterstützen. Los ging es mit der Innenrenovierung der Kirche. Über die Förderung der Diakoninnenstelle bis zu vielen Anschaffungen war der Förderkreis zur Stelle: Die letzten Projekte waren das Servicehäuschen mit Toiletten an der Kirche und die Lautsprecheranlage in der Kirche.

Der Förderkreis hat dafür immer eifrig gearbeitet: Am Hammefest haben wir das Kirchencafé angeboten. Und beim Weihnachtsmarkt Ritterhude, der in seinem Ursprung allein vom Förderkreis veranstaltet wurde, sind wir mit dem Café in der Turnhalle, mit Tombola und einer Bude Mitveranstalter.

Mit vielen tatkräftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurde diese Arbeit gestemmt: Für die große Unterstützung, für die Mitarbeit und die Kuchenspenden sind wir sehr dankbar!

Diese Arbeit zu organisieren und allzeit ansprechbar zu sein lastet auf Wenigen. Das, so wurde deutlich, kann das Team so nicht mehr weiterführen; gerade das Café am Weihnachtsmarkt steht damit in Frage. Zudem formiert sich der Vorstand des Förderkreises neu; die Vorsitzende Anita Hartwig tritt vom Amt zurück, Sabine Steger als derzeit 2. Vorsitzende wird sich zur Wahl stellen. Dazu werden im März bei der Jahreshaupt-

versammlung die Weichen gestellt.

Wir freuen uns über neue Mitarbeitende und natürlich den alten Kern! Und würden uns auch über Verstärkung des Förderkreises freuen.

Darum laden wir herzlich ein zur öffentlichen Jahreshauptversammlung am Montag, den 20. März um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Hegelstraße 2a.



Der Vorstand des Fördervereins

Förderkreis der Kirchengemeinde St. Johannes

- gegründet 1991
- Ziele: Gemeinschaft in der Kirchengemeinde St. Johannes zu fördern und Projekte zu unterstützen
- Mitglieder derzeit: 38
- Fördermitgliedschaft ab 15 € im Jahr möglich
- **Infos:** Anita Hartwig, Tel. 409399 oder Sabine Steger, Tel 9899

www.foerderkreis-kirche-ritterhude.wir-e.de

Gruppen und Kreise

Kinderchor

Montags von 16.00 bis 16.45 Uhr
Ulrike Rudolph, Tel. 04292 / 2870
(bitte vorher anmelden)

Eltern-Kind-Gruppe

Dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr
Miriam Kindsvater, Tel.: 0178 / 1981 210 und
Viola Wäscher, Tel. 0176 / 7217 6501

Frauenkreis

jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Renate Knüpling, Tel. 04292/ 9386

Willkommens-Café für Ukraine-Flüchtlinge

Jeden 2. / 3. / 4. Freitag im Monat
15.00 bis 17.30 Uhr
Kontakt: Anita Hartwig, Tel.: 04282 / 409 399

Teamertreff für Jugendliche

Jeden 1. Mittwoch, 18.30 Uhr
Anne Puck, Tel. 04791 / 899854

Flötenensemble Ritterhude

Mittwochs 18.00 Uhr im Gemeindehaus
Scharmbeckstotel, Brockenacker 50

Frauenseminar

Donnerstagsvormittags, siehe auch Seite 11
Inge Mohnkern, Tel. 04292/ 9216 und
Helga Plesch, Tel. 04292/ 9107

Kinderkirche

Jeden 1. Freitag im Monat, 15.30 Uhr
(außer in den Ferien)
Birgit Spörl, Tel. 04292/ 1381

Spieleabend

Jeden letzten Freitag im Monat 18.00 Uhr
Irma Janke, Tel. 04292 / 3105

Gospelchor Tuimbe (Gastgruppe)

Jeden Mittwoch um 19.30 Uhr
Heinke Schmidt, Tel. 04292 / 796

*„Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir werd ein guter Baum
und lass mich Wurzel treiben - Verleihe, dass zu deinem Ruhm
ich deines Gartens schöne Blum und Pflanze möge bleiben!“ EG 503, 14*

Wir haben Abschied genommen von

Harhold „Harry“ Janke

Er starb am 4. Februar 2023 im Alter von 91 Jahren.

Harry Janke hat an der Seite seiner Frau Irma über Jahrzehnte die Küsterdienste an der Kirche übernommen und sich im Ehrenamt um die Gebäude und Gärten gekümmert.

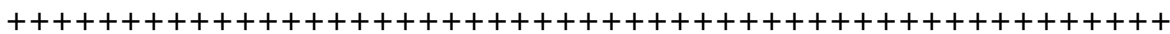
Wir haben ihn erlebt als tatkräftig, geerdet und fest verbunden im Glauben an seinen Herrn Jesus Christus. Wir sind dankbar für die Zeit, die wir mit ihm geteilt haben.

Seiner Frau Irma und seiner Familie gilt unser Mitgefühl.

Der Kirchenvorstand der St. Johannes-Gemeinde Ritterhude



Kurz notiert



Karwoche und Ostern

Wir laden ein zu den Gottesdiensten der Karwoche und an Ostern, die sie in der Gottesdienstübersicht finden. Neu ist, dass wir den **ökumenischen Gottesdienst** an Ostermontag in diesem Jahr in **Ritterhude** feiern. Herzliche Einladung zum Gottesdienst **um 10.15 Uhr** und anschließendem Kaffeetrinken in die Kirche.

Ein offenes Treffen für alle, die Lust haben -

Willkommen zum Café Vier Jahreszeiten!

Ein offenes Beisammensein in netter Runde, schön vorbereitet mit Kaffee und Kuchen und einigen Impulsen: Das ist das Café Vier Jahreszeiten, zu dem ein tatkräftiges Team mit Pastorin Birgit Spörl zu allen vier Jahreszeiten einladen.

Jeder und jede ist herzlich willkommen, nicht nur nach einem Geburtstag! Vielleicht treffen sie auf alte Bekannte oder schließen neue Kontakte? **Wir erbitten eine telefonische Anmeldung bis zum**

Montag davor (Tel. 1388, Kirchenbüro), damit wir besser planen können.

Die nächsten Termine:

**Mittwoch, 15. April und
Mittwoch, 15. Juli**

15.00 - 17.00 Uhr
im Gemeindehaus Hegelstraße 2a

Konfirmation vor 60 Jahren und mehr!

Einladung zum Jubiläum am 2. Juli

In diesem Jahr sollen wieder Konfirmationsjubiläen gefeiert werden!

Am Sonntag, den 2. Juli feiern wir im Gottesdienst **um 10.00 Uhr die Diamantene Konfirmation** mit den **Jahrgängen 1959-63** (die wegen der Coronapandemie seit dem nicht stattgefunden hatten). Wir laden dazu sehr herzlich ein! Wir sind dabei auf ihre Mithilfe angewiesen: **Bitte melden Sie sich** möglichst zeitnah im Gemeindebüro (Tel. 1388) mit Namen und Adresse und Telefonnummer, um eine Einladung zu bekommen. Und sagen sie den Termin weiter auch an andere, die er betrifft. Wir haben im Büro nicht mehr die Kapazitäten für „Detektivarbeit“, um die heutigen Adressen zu ermitteln. Darum sind wir auf ihre Mitwirkung angewiesen. Im Nachgang zum Gottesdienst werden wir ein Beisammensein organisieren, auch dazu freue ich mich über Mitwirkung.

Die Goldenen Konfirmandinnen und

Konfirmanden werden zum Erntedanktag am 1. Oktober herzlich eingeladen. Bitte merken auch sie sich diesen Termin bereits vor und geben Sie ihn weiter.

Taufen

- Taufen finden in der Regel sonntags um 10.00 oder 11.15 Uhr statt. **Die Termine und weitere Informationen** erhalten Sie im Kirchenbüro unter der Tel.-Nr.: 04292/1388.

Freud und Leid

Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Matthäus 5,9

Wir haben Abschied genommen von

Dr. Christopher Schlage

Er starb am 2. Dezember 2022 im Alter von 92 Jahren.

Dr. Christopher Schlage war von 1988 bis 2000 im Kirchenvorstand unserer Gemeinde tätig und hat darüber hinaus viele Impulse gesetzt:

Er hat die Kirchenmusik gefördert und den Kirchenchor/ Singkreis viele Jahre lang geleitet.

Er hat inhaltliche Akzente gesetzt in der Friedens- und Bildungsarbeit. Und er blieb ein aufmerksamer und warmherziger Begleiter von allem, was die Kirchengemeinde betroffen hat.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und haben ihn Gottes Liebe anvertraut.

Der Kirchenvorstand der St. Johannes-Gemeinde Ritterhude

■ Bitte beachten:

Das Büro im Gemeindehaus, Hegelstraße 2a, ist **am Donnerstag, 13.04. und Freitag, 14.04.2023** nicht geöffnet.



Eine lange musikalische Zeit ging zu Ende

Der Kirchenchor verabschiedet sich



Der Chor singt zum 30. Jubiläum im Frühjahr 2013.

Foto: Enno Kückens

– VON PETER HEGELER –

Begonnen hat der Chor am 1.10.1983. Erste Proben fanden in der neuen Grundschule in Scharmbeckstotel statt. Gesungen wurde alle 14 Tage. Zum ersten Gottesdienst in der Grundschule Scharmbeckstotel wurden zwei Kanons gesungen und ein Lied, von der Gitarre begleitet. Zum ersten Mal tauchte der Name „Singkreis“ auf. In den folgenden Jahren wurden die Auftritte immer zahlreicher, neue Chormitglieder kamen hinzu und das Repertoire erweiterte sich immens.

Nicht nur in den Gottesdiensten wurde gesungen, sondern auch zu Geburtstagen und Hochzeiten. 1985 die erste Christvesper in der Schule. Neben dem Gesang kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz: gemeinsame Ausflüge und Freizeiten prägten das Chorleben, ebenso wie das Zusammensitzen nach der Chorprobe anlässlich von Geburtstagen der Chormitglieder.

Schon 1990 gab es erste Kontakte zur katholischen Gemeinde St. Birgitta in Marßel und ein erstes Singen im Gemeindehaus, 1994 dann die Verselbständigung der Kirchengemeinde. Singen in Gottesdiensten, Teilnahme an Chorfesten und 2003 dann der musikalische Abendgottesdienst anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Chores mit einer Auswahl aus dem Repertoire.

Als Waldemar Seela 2016 die Leitung des Singkreises abgab, stand der Kirchenvorstand vor der schwierigen

Aufgabe, eine Nachfolgerin/einen Nachfolger zu suchen. Die Fußstapfen waren riesig, der Chor hatte die Erwartung, es könne so weiter gehen wie bisher. Hatte Waldemar den Singkreis noch ehrenamtlich geleitet und unglaubliche Arbeit und finanzielle Mittel investiert, mussten wir nun unsere Chorleiterstelle aktivieren und auf die Suche gehen. Dies erwies sich als schwierig, aber wir hatten Glück: Peter Henninger, Leiter mehrerer Chöre, übernahm diese nicht leichte Aufgabe.

Der Chor hatte seine Erwartungen, der neue Chorleiter ebenfalls. Der Chor war durch die Anstellung des neuen Chorleiters jetzt ein offizieller Kirchenchor. Unser neuer Chorleiter kam eher vom Schwerpunkt Popmusik. Er hat dem Chor viele neue Impulse gegeben, was bei manchen auch dazu geführt hat, den Chor zu verlassen. Wir lernten neue Chorsätze, versuchten, auch mit der kleineren Besetzung trotzdem ein vorzeigbares Ergebnis zu erreichen. Zu Seniorengenerationen hat der Chor auch weiterhin gesungen, ebenso in Gottesdiensten. Dafür gab es sehr positive Rückmeldungen.

Corona tat ein Übriges: weitere Chormit-

glieder blieben aus verständlichen Gründen den Proben fern, da das Durchschnittsalter inzwischen deutlich über 70 Jahre lag.

Immer mehr wurde das vierstimmige Singen zum Problem. Es erinnerte bei rückwärtiger Betrachtung an die Anfänge des Singkreises. Auch das gesellige Zusammensein im Anschluss an die Proben fehlte manchen Chormitgliedern sehr. Wurden wir zu den Glanzzeiten des Singkreises von mehreren Gemeinden beneidet um unseren Chor, so stellte sich jetzt auch im Kirchenvorstand die Frage: Wie lange ist der Chor noch zu halten und singfähig? Ende 2022 fiel dann nach Einzelgesprächen mit den Chormitgliedern und dem Chorleiter sowie dem Kirchenvorstand die Entscheidung, die Chorarbeit in Scharmbeckstotel erst einmal zu beenden.

Wir ehemaligen Sängerinnen und Sänger können auf eine erfüllte Zeit mit dem Chor zurückblicken. Für viele war der Chor ein wichtiger Baustein in ihrem/seinem Leben. Dafür sind wir allen sehr dankbar.

Hinsichtlich der Zukunft der Kirchenmusik in Scharmbeckstotel wissen wir noch nicht, wie es weiter geht.

Eine Friedenskirchengemeinde ohne Musik ist schwer vorstellbar. Dazu war die Musik zu lange ein wesentliches Merkmal der Gemeinde.

Wir werden nun nach neuen Wegen suchen müssen, mit anderen Gemeinden noch intensiver zusammenarbeiten im Hinblick auf die Kirchenmusik und vielleicht auch in kleinerer Besetzung an der einen oder anderen Stelle Musik machen.



Der Kirchenchor singt beim Geburtstagskaffeetrinken

Foto: Enno Kückens



Ökumenischer Gottesdienst am Ostermontag wechselt nach Ritterhude



Ökumenischer Chor am Ostermontag 2018

Foto: Anke Diederichs

Chor“ hat die Gottesdienste dann musikalisch ausgestaltet. Bei Kaffee und Osterbrot saß man anschließend immer noch lange zusammen. Jeweils einige Wochen vor Ostern haben sich Sängerinnen und Sänger zu ihren Chorterminen gegenseitig besucht und gemeinsam geprobt. Auch nach dem Wechsel von Chorleiter Waldemar Seela zur Leitung durch Peter Henninger ging es weiter (Ostermontag 2018, siehe Foto). Nach der Auflösung des Scharmbeckstoteler Kirchenchores werden sicher einige Sängerinnen und Sänger vor Ostern an den Proben in Marßel teilnehmen und dann den Ökumenischen Gottesdienst am Ostermontag in Ritterhude mitgestalten.

– VON ANKE DIEDERICHS –

Nach 20 Jahren ökumenischer Gottesdienstfeier am Ostermontag in Scharmbeckstotel gibt es eine Veränderung: Der ökumenische Gottesdienst wird in diesem Jahr in der St. Johannes-Kirche in Ritterhude stattfinden. Auch dort wird im Anschluss zum Kirchencafé eingeladen. Ger-

ne hat die Friedenskirchengemeinde immer die Nachbargemeinden zu Besuch gehabt: die katholische St. Birgitta-Gemeinde aus Bremen-Marßel, die Kirchengemeinde St. Martini Lesum-Werschenrege und die St. Johannes-Kirchengemeinde Ritterhude. Die Gottesdienste wurden gemeinsam vorbereitet und durchgeführt. Der „ökumenische

Herzliche Einladung:

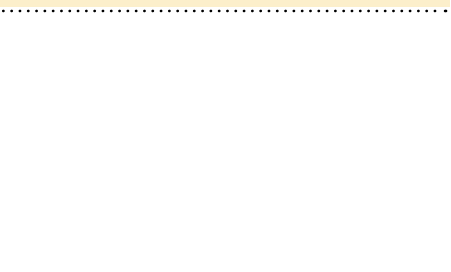
Ostermontag, 10. April 2023, 10.15 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst
in der St. Johanneskirche in Ritterhude

Kurz notiert

Kleidersammlung für Bethel

Am Dienstag, 7. März 2023, von 9-12 Uhr und am Mittwoch, 8. März 2023, von 14.30 bis 17.30 Uhr können im Gemeindehaus Altkleider für die Bethel-Sammlung abgegeben werden. Kleidersäcke erhalten Sie im Büro des Gemeindehauses. Bitte denken Sie daran, nur gut erhaltene Kleidung und Schuhe abzugeben. Vielen Dank!

Freud und Leid



Bitte beachten:

Das Büro im Gemeindehaus, Brockenacker 50, ist **am Dienstag, 11.04. und Mittwoch 12.04.2023** nicht geöffnet.

Gemeindenachmittage

Wir laden herzlich ein zu folgenden Gemeindenachmittagen:

Am Montag, 20. März 2023 von 15 bis 17 Uhr. Nach dem Kaffeetrinken gibt es Klönschnack und Singen.

Am Montag, 17. April 2023 wird nach dem Kaffeetrinken Bingo gespielt.

Ostern in der Friedenskirchengemeinde

Am Karfreitag, 7. April 2023, laden wir

herzlich ein zum Gottesdienst mit Abendmahl (neue Einzelkelche) **um 10 Uhr.**

Am Ostersonntag, 9. April 2023, beginnt **um 10 Uhr** eine Ostermorgenfeier mit Liedern und Texten von Jörg Zink und Hans-Jürgen Hufeisen.

Am Ostermontag feiern wir ab 10.15 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in der **St. Johannes-Kirche in Ritterhude.** Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom ökumenischen Chor. Im Anschluss wird herzlich zum Kirchencafé eingeladen.

Termine

Gemeindenachmittag:

Jeden dritten Montag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr, **20.03. und 17.04.**

Flötenensemble Ritterhude:

Mittwochs, 18.00 Uhr

Gesprächskreis:

Jeden ersten Mittwoch im Monat, ab 19.30 Uhr.

„Zwergentreff“ – Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstags, von 9.00 bis 11.00 Uhr

Weitere Informationen zu Terminen und Veranstaltungen erfragen Sie bitte

im Büro im Gemeindehaus, Brockenacker 50
Telefon und Fax: 0 47 91 / 1 33 35

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 14.30 bis 17.30 Uhr

E-Mail: kg.scharmbeckstotel@evlka.de oder

auf unserer Website: www.friedenskirchen-gemeinde-scharmbeckstotel.de



Vom Dunkel ins Licht

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern in St. Willehadi



– VON FRIEDERIKE KÖHN –

Das Frühjahr ist da und damit steht auch Ostern schon bald vor der Tür. Nachdem das Osterfest in den letzten Jahren durch die Pandemie immer wieder anders gefeiert werden musste, wollen wir in diesem Jahr wieder an liebgewonnene Traditionen anknüpfen. Wir laden in der Karwoche und an den Ostertagen zu einer Reihe verschiedener Gottesdienste und Andachten ein. Dabei wollen wir am Gründonnerstag und in der Osternacht auch endlich wieder gemeinschaftlich Abendmahl feiern! Hierbei wird das Brot mit einer Zange und der Saft in Einzelkelchen gereicht.

Mittwoch (5. April)

Zur **Mittendrinn-Andacht** in der Karwoche lädt die Scharmbecker Kantorei ein. Sie musiziert aus dem ersten Teil der Markus-Passion von Reinhard Keiser (1674-1739). Lesung und Gebet werden von Pastorin Friederike Köhn übernommen. **Die Andacht beginnt um 19:00 Uhr.**

Gründonnerstag (6. April)

Am Gründonnerstag erinnern wir uns an den letzten Abend den Jesus mit seinen Jüngern verbrachte. Damals teilte er Brot und Wein mit ihnen. Wie oben beschrieben, wollen auch wir wieder gemeinsam an einem Tisch Platz nehmen. **Zum Tischabendmahl um 19:00 Uhr laden** Superintendentin Jutta Rühlemann und Kreiskantorin Caroline Schneider-Kuhn ein.

Karfreitag (7. April)

„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Das waren Jesu letzte Worte am Kreuz. **Zur Sterbestunde um 15:00 Uhr** erinnern wir uns an Jesu Kreuzigung. Die Scharmbecker Kantorei musiziert aus dem zweiten Teil der Markus-Passion von Reinhard Keiser. Pastorin Friederike Köhn gestaltet Predigt und Gebet.

Osternacht (9. April)

Wenn es draußen noch dunkel ist, **um 5:30 Uhr, laden wir zu einem Gottesdienst** in die Kirche ein. In dieser frühen Morgenstunde wollen wir mit allen Sinnen nachvollziehen, wie mit der frohen Botschaft von Jesu Auferstehung das Leben der Menschen verändert wurde. Das Team Willehadi lädt zu einem Gottesdienst mit Licht, Gesang und Abendmahl ein.

Ostersonntag (9. April)

Für alle, die am Ostersonntag ein bisschen länger schlafen möchten, gibt es am Vormittag die Möglichkeit einen **Osterfestgottesdienst** zu besuchen.

Um 10:00 Uhr laden dann Superintendentin Jutta Rühlemann und der Posaunenchor zu einem Festgottesdienst in die St.-Willehadi-Kirche ein.

Und auch auf den Dörfern wird die Osterbotschaft zu hören sein.

In der Garlstedter Kapelle gestalten Pastor Gert Glaser und Organistin Heilke Wellmann

den Ostergottesdienst und laden hierzu herzlich ein. **Der Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr.**

Und in den Kapellen von **Hülseberg und Ohlenstedt** finden die **Gottesdienste um 9:30 Uhr (Hülseberg) und um 10:30 Uhr (Ohlenstedt) statt.** Pastorin Friederike Köhn und Pianist Jens Klemm gestalten die Gottesdienste gemeinsam.

Gottesdienst für Klein und Groß Ostermontag (10. April)

Jesus lebt! Feiert mit uns einen **Freiluftgottesdienst vor der Kirche** mit der Ostergeschichte, Postkarten und einem besonderen Empfänger... **Los geht's um 11:00 Uhr!** Wir freuen uns auf euch!

Eure Diakonin Bianca Schulze und Pastorin Friederike Köhn

Gruppen & Kreise

Gruppentreffen im Gemeindehaus, Am Kirchenplatz 3:

- **Die 60plus-Runde:**
01.03. und 05.04. um 15.00 Uhr
- **Gesprächskreis der Frauen:**
17.03. im Café St. Marien und 19.04.
um 15.00 Uhr
- **„Frauen treffen Frauen“:**
13.03. um 19.30 Uhr
- **Männerkreis:**
13.03. und 17.04. um 19.30 Uhr
- **Bibelkreis:**
16.03. und 20.04. um 19.30 Uhr
jeden dritten Donnerstag
- **Kinderchor für Kinder ab 5 Jahren**
donnerstags, 16.00 – 16.45 Uhr
- **Jugendchor (ab Klasse 5):**
donnerstags, 17.00 – 18.00 Uhr
- **Scharmbecker Kantorei:**
dienstags 20.00 – 22.00 Uhr
- **Vormittags Chor „InTakt“:**
dienstags 10.00 – 11.30 Uhr
- **Kammerchor des Kirchenkreises:**
Nach Absprache mit Caroline Schneider-Kuhn
- **Posaunenchor:**
mittwochs, 19.30 – 21.00 Uhr
- **Jungbläserausbildung:**
nach Absprache mit Florian Kubiczek



„Ich bin gerne mit Leuten im Gespräch“

Friederike Köhn ist unsere neue Pastorin



Friederike Köhn

Foto: Gert Glaser

– VON GERT GLASER –

Sie werden sich jetzt sicher fragen: „Kenne ich dieses freundliche Gesicht nicht?“ Tatsächlich hat sich Pastorin Friederike Köhn Ihnen schon in einer früheren Ausgabe vorgestellt. Damals durften wir uns über ihre Unterstützung in der Region freuen. Aber damit nicht genug:

**Seit Anfang Februar
ist sie nun Pastorin
unserer Kirchengemeinde.**

Die kurzzeitig von Frau Dr. Bömers versehene Pfarrstelle IV ist also wieder besetzt, was schon einem kleinen Wunder gleichkommt. Das Landeskirchenamt Hannover hat Friederike Köhn zu unserer Pastorin ernannt; der Kirchenvorstand und die Hauptamtlichen haben dieser Ernennung begeistert zugestimmt. Am 5. Februar wurde sie feierlich in ihr neues Amt eingeführt.

Vielleicht erinnern Sie sich, dass Frau Köhn sich auf den Dienst als Schulpastorin vorbereiten wollte. „Das Praktikum in der Schule hat mir viel Freude gemacht, doch die Arbeit in der Gemeinde hat mir gefehlt. Ich bin mit Herz und Seele Gemeindepastorin.“ Nun freut sie sich auf die Teamarbeit in einer vielfältigen Gemeinde. Sie mag die Weite des

Teufelsmoores und die dörfliche Umgebung ihres Pfarrhauses in der Scharmbeckstoteler Grenzstraße. Eine ideale Ergänzung stellt das nahe Bremen dar.

Ihre Probezeit in einer Bremerhavener Kirchengemeinde war stark von der Pandemie bestimmt. Sie erinnert sich an die Feier eines einhundertsten Geburtstags, die im Winter mit Maske im Freien stattfand. Nun hofft sie auf ein unkomplizierteres Kennenlernen ihres neuen Wirkungsbereichs. Sie hat kein fertiges Konzept in der Tasche, wo sie neben den umfangreichen festen Aufgaben ihren persönlichen Schwerpunkt setzen möchte. Erst einmal geht es darum, sich umzuschauen und zu prüfen, was gebraucht wird. Fest steht nur: „Ich bin gerne mit Leuten im Gespräch.“

■ **Sie erreichen Pastorin Friederike Köhn** telefonisch unter 04292 992553.
Und noch ein Tipp: Pastorin Friederike Köhn macht gern Besuche!

*Herzlich
Willkommen*

Freud und Leid (Daten vom 01.11.2022 - 31.01.2023)



Seniorenfahrt nach Stade und Harsefeld

Ein Ausflug mit alten und neuen Geschichten



Seniorenfahrt nach Harsefeld

Foto: Martin Elsen

– VON GERT GLASER –

Margret Börger und ich wollen es wieder wagen. Datum (irgendwann ab Mitte Mai) und Preis stehen noch nicht fest, aber das Ziel: Die Seniorenfahrt wird uns nach Harsefeld und umzu führen. Frau Börger hält allerlei alte und neue Geschichten für uns bereit. Selbstverständlich wird auf Menschen Rücksicht genommen, die nicht mehr gut zu Fuß sind. Genaueres erfahren Sie aus der nächsten Ankreuzen-Ausgabe.

Bitte machen Sie
ordentlich Werbung! **!**

Mit herzlichen Grüßen
Gert Glaser.

Lange ist's her!

Gesucht werden Jubilare der Goldenen Konfirmation

– VON JUTTA RÜHLEMANN –

Und doch geht die Erinnerung mit an ein Fest aus unserer Jugendzeit. Vor 50 oder 51 Jahren, also 1972 oder 1973 haben Sie Ihre Konfirmation gefeiert in unserer St.Willehadi – Kirche. Goldene Konfirmation: Das Jubiläum ist ein Grund zu feiern. Darauf bereiten wir uns vor, die Planungen haben begonnen.

Damit wir möglichst alle einladen können ,benötigen wir Unterstützung:

Wir suchen aktuelle Adressen. Bitte teilen Sie uns Ihre aktuelle Adresse mit. Oder auch die von Bekannten und Freunden, die aus OHZ weggezogen sind.

Am besten schicken Sie uns eine Mail: kg.willehadi.osterholz-scharmbeck@evlka.de

Save the Date:

Wir feiern **am Sonntag, den 17. September um 10.00 Uhr**

mit einem Gottesdienst und anschließendem Mittagessen. Eine schriftliche Einladung geht Ihnen rechtzeitig zu.



Kleidersammlung für Bethel

6. bis 9. März 2023
zwischen 9 und 18 Uhr

am Gemeindehaus
Am Kirchenplatz 3
Osterholz-Scharmbeck

Bethel

Sing mit mir!

generationsübergreifendes Singen



– VON CAROLINE SCHNEIDER-KUHN –

Das Format „Sing mit mir“ wird fortgesetzt. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, **am Donnerstag, den 23.03. Frühlingslieder** miteinander zu singen. **Von 17.00-18.00 Uhr** erklingt dann **in der Willehadi-Kirche** eine bunte Mischung aus bekannten und weniger bekannten Liedern, alten und neuen Weisen, Kanons und Bewegungsliedern.

Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen – egal ob sie alleine kommen oder mit jemandem zusammen, egal ob sie in einem Chor singen oder nicht.

Der Kinder- und Jugendchor und der Vormittagschor „InTakt“ werden dabei sein und so schon eine gute stimmliche „Grundlage“ bilden. Also: Singen Sie mit und bringen Sie noch Verwandte und Freunde mit!



Sing mit mir!



Schön, dass sie da ist!

Die Kirchengemeinde St. Marien begrüßt Pastorin Christa Siemers-Tietjen



Christa Siemers-Tietjen, unsere neue Pastorin.

– VON BRITTA GROTHEER-SCHMITZ –

Die Kirchengemeinde St. Marien begrüßt Pastorin Christa Siemers-Tietjen als ihre neue Pastorin offiziell in einem **Einführungsgottesdienst am 19. März 2023 um 14.00 Uhr.**

Nachdem Pastor Georg Ziegler im Oktober 2022 in den Ruhestand verabschiedet worden war, hatte Pastorin Siemers-Tietjen die Amtsgeschäfte im Rahmen der Vakanzvertretung neben ihrer Tätigkeit als Pastorin der Emmaus Kirchengemeinde Pennigbüttel bereits bis Ende des vergangenen Jahres kommissarisch übernommen.

In einer gemeinsamen Klausurtagung mit dem Kirchenvorstand aus Pennigbüttel konnte der Kirchenvorstand St. Marien Pastorin Siemers-Tietjen bereits besser kennenlernen und freut sich auf die weitere gute Zusammenarbeit.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Gemeinde sowie Gäste der Nachbargemeinden zu einem kleinen Empfang in der Kirche eingeladen. Der Kirchenvorstand und Pastorin Siemers-Tietjen freuen sich auf einen guten Besuch und anregende Gespräche.

Kinder willkommen!

In unserer Kinderkirche ist immer viel los



– VON BRITTA GROTHEER-SCHMITZ –

Habt Ihr Lust auf biblische Geschichten, Basteln und Spielen mit anderen Kindern?

Dann kommt doch mal in unsere Kinderkirche! Sie findet in der Regel an **jedem 1. Freitag im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr im Martin-Luther-Haus** neben der Klosterkirche für Kinder ab 5 Jahren statt.

Wir lesen und sprechen über Geschichten aus der Bibel und jedes Mal kann etwas Selbstgebasteltes mit nach Hause genommen werden.

In der Pause können sich alle bei Keksen und Getränken stärken und wir spielen – nach Möglichkeit draußen – und haben viel Spaß dabei.



Britta Grotheer-Schmitz und Marvin Fazzone

Im März werden wir eine Kirchenrallye veranstalten und Waffeln backen und so fällt uns immer etwas Neues ein.

Wir freuen uns auf Euch,
Britta Grotheer-Schmitz und Marvin Fazzone
(bei Rückfragen: Tel. 04791/89699)

Gruppen und Kreise

Geburstagskaffee:

Donnerstag, 19. April

Kinderkirche:

3. März, im April sind Ferien

Kontakt: Britta Grotheer-Schmitz 89699

Landeskirche Gemeinschaft:

Am 1. Und 3. Mittwoch im Monat,
18:00 Uhr im Gemeindehaus

TonArt:

Nach Absprache

Flötenchor:

14 täglich, freitags, 17:00 Uhr
im Martin-Luther-Saal

Kirchenchor:

Mittwochs, 19:30 Uhr

Freud und Leid

Kurz notiert++++

Räume gesucht?

Sie brauchen Platz für Kurse oder private Treffen/Feiern und Veranstaltungen?

Wir haben die Räume, die Sie mieten können. Ob im Café St. Marien, im Martin-Luther-Saal oder in den Gruppenräumen des Gemeindehauses, melden Sie sich gern bei Interesse im **Gemeindebüro. Tel: 04791-149630**



Zeigen Sie sich von Ihrer schönsten Seite!

Frauenfrühstück am 16. März zum Thema Farben und Passform beim Outfit



Unsere Referentin: Louise Lorenz gibt Tipps für Ihr Outfit.

– VON ANNEGRETE MÜLLER –

Am 16. März 2023 wollen wir uns wieder zum Frauenfrühstück im Gemeindehaus treffen und dabei von unserer Referentin Frau Louise Lorenz einige Tipps zu unserem Outfit erhalten. Sie wird uns erklären, welche Farben uns jünger, harmonischer und fitter wirken lassen und auch welche Passform bei den verschiedenen Figuren von Vorteil ist. Nach einem kurzen Vortrag wird es dann einen praktischen Teil geben, in dem sie das Gehörte noch einmal veranschaulicht.

Wie immer beginnen wir **um 9:00 Uhr** mit dem Frühstück, die Kosten dafür und für den Vortrag betragen 8,00 Euro.

■ **Eine Anmeldung ist erforderlich** bis zum 13.03.2023 im Gemeindebüro unter der Tel. Nr. 04791-8628 (auch AB möglich) oder per e-mail: kg.pennigbuettel@evlka.de

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Die Farben des Lebens

Eine „Osterwerkstatt“ für Kinder im Grundschulalter

– VON VOLKER AUSTEIN –

Das Ende ist eigentlich ein Anfang mit ganz hellen Farben: Die Jüngerinnen und Jünger Jesu erleben, dass ihr totgeglaubter Freund und Lehrer auferstanden ist. „Jesus lebt“, erzählen sie nach Ostern weiter. Auch sie leben neu auf. Aber sie vergessen nicht, dass nach den Erfahrungen von Gemeinschaft und lebendiger Hoffnung dunkle Zeiten - und Farben - kamen: Verrat. Angst, Bedrohung und das Sterben Jesu.

In unserer Osterwerkstatt werden diese biblischen Geschichten in Erinnerung gerufen und mit unserem Leben in Verbindung gebracht. Die Erfahrungen der Jüngerinnen und Jünger sind auch Kindern nicht fremd. Auf spielerische und kreative Weise bringen wir das zum Ausdruck.

Kinder können auch nur am Montag teilnehmen. Der Teilnahmebeitrag für die Übernachtungsaktion beträgt 3 Euro. Die Teilnehmenden erhalten weitere Informationen.

Leitung: Malin Dreger, Lina Kock und Volker Austein

■ **Weitere Infos und Anmeldung bei**
Diakon V. Austein, 04791 – 899 855
oder volker.austein@evlka.de



Am Montag, den 27. März,
treffen wir uns von 15 – 18 Uhr
im Gemeindehaus Pennigbüttel.

Am Dienstag, den 28. März,
kommen wir um 15 Uhr zusammen und
übernachten im Gemeindehaus.
Nach dem Frühstück gehen wir gegen
9.30 Uhr auseinander.

Gruppen und Kreise

Geburstagskaffee:

Donnerstag, 9. März

Kontakt: Waltraud Jausch, Telefon: 89348

Seniorenkreis:

Dienstags, ab 15 Uhr, monatlich

21. März und 18. April

Kontakt: Brigitte Richter, Telefon: 57810

Emmäuse:

Kunterbunte Kinderkirche

Freitags, 16 bis 18 Uhr, monatlich

Freitag, 10. März

Kontakt: Diakon Volker Austein,
Telefon: 899855

Besuchsdienst:

Möchten Sie besucht werden?

Oder wissen jemand, der auf Besuch wartet?

Melden Sie sich gern im Gemeindebüro.

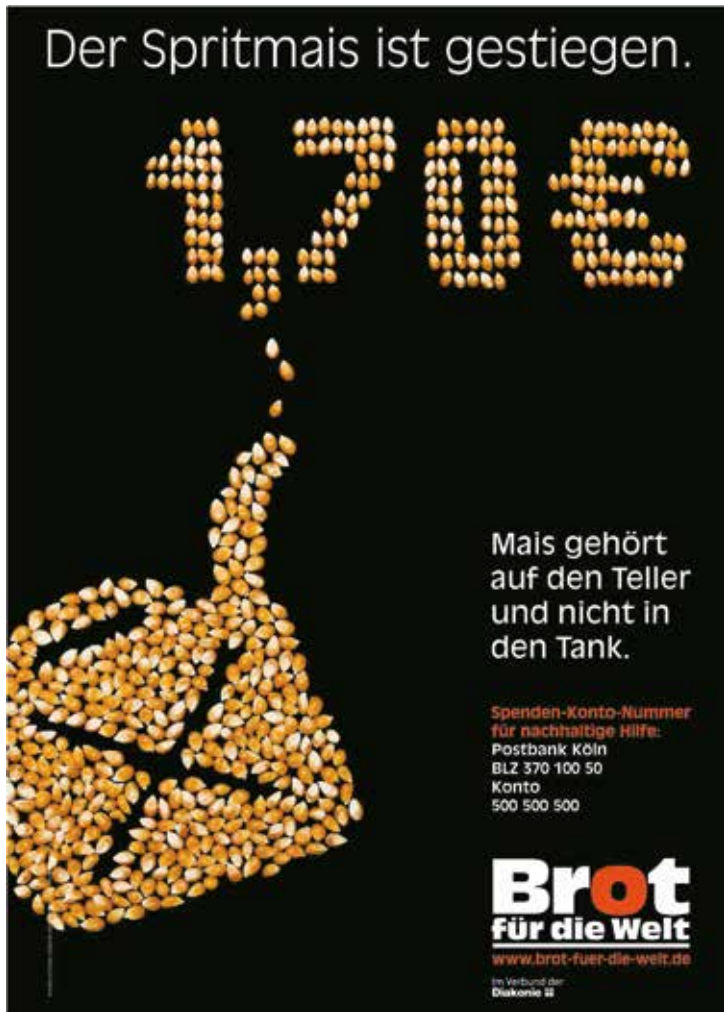
Gospelchor Kekeli:

Mittwochs, 20 Uhr

Kontakt: Maike Klein, Telefon: 0421/63 95 447

Freud und Leid

Der Spritmais ist gestiegen.



Mais gehört auf den Teller und nicht in den Tank.

Spenden-Konto-Nummer für nachhaltige Hilfe:
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
Konto
500 500 500

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-weit.de
Im Verbund der Diakonie

Diakonische Dienste im Landkreis Osterholz

Ambulanter Pflegedienst der Diakonie

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Pflege und Versorgung zur Vermeidung von Krankenhausaufenthalten
- Pflege nach einem Krankenhausaufenthalt
- Beratung von Familienangehörigen
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Pflegeberatung für Pflegegeldempfänger
- Organisation von Hilfnetzwerken
- 24-Stunden-Notruftelefon

Hier finden Sie uns:

Hambergen	Osterholz-Scharmbeck	Schwanewede
Bremer Str. 20 27729 Hambergen (04793) 82 06	Marktweide 5 27711 Osterholz-Scharmbeck (04791) 98 60 40	Heidkamp 33 a-b 28790 Schwanewede (04209) 39 39

www.diakonischedienste.de



Ein Haus der Diakonie

Diakonisches Seniorenzentrum **Haus am Hang**

In der behaglichen Atmosphäre des Seniorenzentrums Haus am Hang in Osterholz-Scharmbeck können Sie sich wohlfühlen. Unser Haus ist auf Bewohner in den unterschiedlichsten Lebenslagen eingerichtet - ganz gleich ob Sie nur von Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen oder intensiver Pflege bedürfen.

Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um Körper, Geist und Seele.

Diakonisches Seniorenzentrum **Haus am Hang** gGmbH
Am Hang 7 | 27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon 04791 9612-0 | info@haus-am-hang-ohz.de
www.haus-am-hang-ohz.de

St. Johannes

Ritterhude

Adresse der Kirche

Riesstraße 54
27721 Ritterhude

Gemeindebüro:

Bettina Schulze
Hegelstraße 2a
27721 Ritterhude
Telefon: 0 42 92/13 88
E-Mail: kg.ritterhude@evlka.de

Öffnungszeiten:

Mo. und Fr. 9 - 11 Uhr, Do. 16 - 18 Uhr

Pastorin: Birgit Spörl
Hegelstraße 2a · 27721 Ritterhude
Telefon: 0 42 92/13 81
E-Mail: Birgit.Spoerl@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit:

siehe: **Für alle Gemeinden**

Küster:

Karl-Heinz Fürst
Telefon: 0 42 92/4 78 97 58

Organist: Michael Huss

StöberStube (Kleiderkammer)

Am Großen Geeren 31, Ritterhude
Stöberzeiten: Dienstag 14 - 17 Uhr
Donnerstag 10 - 12 Uhr
Zur Abgabe von Kleidung bitte Termin vereinbaren:
Tel. 04292/ 819830 (Petra Kortzen)
Internet: www.kirche-ritterhude.de



Emmausgemeinde

Pennigbüttel

Gemeindebüro und

Friedhofsverwaltung:

Natalie Walter
St. Willehadusweg 15, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/86 28
Telefax: 0 47 91/98 68 11
E-mail: KG.Pennigbuettel@evlka.de

Internet:

www.Kirche-Pennigbuettel.de

Öffnungszeiten: **NEU**

Montag 8.30 - 11.00 Uhr;
Mittwoch 8.30 - 11.00 Uhr;
Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

Pastorin:

Christa Siemers-Tietjen
Telefon: 0 47 91/86 28
E-mail: christa.siemers@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit:

siehe: **Für alle Gemeinden**

Organist:

Janek Gödeke
Telefon: 01 76/97 39 79 29

**Ihre Anliegen werden in beiden
Büros entgegengenommen**



St. Marien

Osterholz

Gemeindebüro und

Friedhofsverwaltung:

Natalie Walter
Findorffstr. 18, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/14 96 30
Telefax: 0 47 91/14 96 33

Internet: www.stmarienhohz.de

Öffnungszeiten: **NEU**

Dienstag 8.30 - 11.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 11.00 Uhr

Pastorin:

Christa Siemers-Tietjen
Telefon: 0 47 91/86 28
E-mail: christa.siemers@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit:

siehe: **Für alle Gemeinden**

Kirchenmusik:

Chor: Evi Deelwater
Organist: Utz Weißenfels
Telefon: 0 47 91/98 16 82

Küster:

Matthias Razetti
E-Mail: bimaraz@t-online.de

Café St. Marien:

Maria Ibe, Findorffstr. 18, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/14 96 34
außerhalb der Öffnungszeiten des Café's
Telefon: 0 47 91/5 74 36

Kindergarten:

Tanja Eriksons, Leitung,
Klosterplatz 3, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/35 46



St. Willehadi

Scharmbeck

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung:

Heike Kück-Meyerdierks, Friederike
Poggensee-Nolte und Martina Kahl
Kirchenstraße 9, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/89 98 51
E-Mail: kg.willehadi.osterholz-scharm-
beck@evlka.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9 - 12 Uhr
und Mi. 15 - 18 Uhr

Pastor*innen:

Gert Glaser, In dem Bossel 18
Telefon: 0 47 91/76 55
E-Mail: glaser@willehadi.de

Henning Mahnken, Grenzstraße 24B
27721 Ritterhude
Telefon: 04292/2911
E-Mail: henning.mahnken@evlka.de

Friederike Köhn
Grenzstraße 24B, 27721 Ritterhude
Telefon: 04292/ 992553
E-Mail: friederike.koehn@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit

siehe: **Für alle Gemeinden**

Kirchenmusik:

Caroline Schneider-Kuhn
Telefon: 0 47 91/90 54 04
E-Mail: caroline.schneider-kuhn@evlka.de

Gemeindehaus:

Am Kirchenplatz 3
27711 Osterholz-Scharmbeck
erreichbar über den Küster

Küster:

Matthias Kluth,
Telefon: 01 73 2 02 92 87
E-Mail: matthias.kluth@evlka.de

Kindergarten:

Heidi Tietjen-Vuzem (Leitung)
Wiesenstraße 2, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/51 39
E-Mail: kts.willehadi.osterholz-
scharmbeck@evlka.de

Internet: www.willehadi.de



Friedenskirche

Scharmbeckstotel

Gemeindebüro:

Bettina Schulze, Brockenacker 50,
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon: 04791/1 33 35
Öffnungszeiten:
Dienstags 9 - 12 Uhr und
Mittwochs 14.30 - 17.30 Uhr
E-Mail: kg.scharmbeckstotel@evlka.de

Pastorin:

Anke Diederichs
Telefon: 04791/80 75 76 1
E-Mail: anke.diederichs@evlka.de

Küsterin:

Claudia Brenneke
Telefon: 04791/80 70 110 oder 46 65

Kinder- und Jugendarbeit:

siehe: **Für alle Gemeinden**

Internet:

www.friedenskirchengemeinde-
scharmbeckstotel.de



Für alle Gemeinden

Kinder- und Jugendarbeit:

Diakonin Anne-Katrin Puck
Am Kirchenplatz 3, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/89 98 54
E-Mail: anne-katrin.puck@evlka.de

Diakon Volker Austein
Am Kirchenplatz 3, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/89 98 55
E-Mail: volker.austein@evlka.de

Diakonin Bianca Schulze
Kirchenstr. 5, OHZ
Telefon: 0 47 91/80 63 8
E-Mail: bianca.schulze@evlka.de

Kreisposaunenwart Florian Kubiczek
Kirchenstr. 5, OHZ
Telefon: 0152 51867675
E-Mail: florian.kubiczek@evlka.de

Kircheneintritt

ist bei allen Pastorinnen
und Pastoren möglich (Adressen s.o.).

Superintendentur (Kirchenkreis):

Superintendentin Jutta Rühlemann
Sekretariat: Petra Itgen
Tel. 0 47 91/8 06-50
Mail: sup.osterholz-scharmbeck@evlka.de

Diakonisches Werk:

Kirchenstraße 5, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/8 06 80
E-Mail: DW.Osterholz-Scharmbeck
@evlka.de
Internet: www.diakonisches-werk-ohz.de

Alten- und Pflegeheim

Haus am Hang:
Am Hang 7, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/96 12 0
E-Mail: info@haus-am-hang-ohz.de
Internet: www.haus-am-hang-ohz.de

Ambulanter Pflegedienst

Diakonische Dienste:
Marktweide 5, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/98 60 40
Telefax: 0 47 91/9 85 90 94
E-Mail: info@diakonischedienste.de
Internet: www.diakonischedienste.de

Kirchenamt in Verden:

Lindhooper Str. 103
27283 Verden
Telefon: 0 42 31/89 40
E-Mail: ka.verden@evlka.de

Telefonseelsorge: kostenfrei,

Telefon: 08 00/111 0 111
oder: 08 00/111 0 222